

## Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Pölchow zum 31. Dezember 2020

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzverwaltung <i>Vorlagenersteller:</i> Stefanie Gewiese	<i>Datum</i> 11.01.2023 <i>Antragsteller:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Pölchow (Entscheidung)		Ö

### Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pölchow stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Gemeinde zum 31. Dezember 2020 i. d. F. vom 30.01.2023 fest.

Der ausgewiesene und festgestellte Jahresüberschuss in Höhe von 109.887,03 EUR wird gemäß § 44 Abs. 4 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 auf neue Rechnung vorgetragen.

Bilanzsumme per 31.12.2020 5.928.856,01 EUR

Eigenkapital per 31.12.2020 4.367.246,48 EUR

Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung 2020 (Nr.31) 109.887,03 EUR

Finanzmittelüberschuss in der Finanzrechnung 2020 (Nr. 40) 304.922,92 EUR

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Absatz 2 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 ist gegeben.

### Sachverhalt

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 30.01.2023 den Jahresabschluss der Gemeinde Pölchow zum 31. Dezember 2020 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen (un)eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

Der Jahresabschluss inkl. Prüfungsbericht, Prüfungsvermerk und Bestätigungsvermerk ist dieser Vorlage beigelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt die so wesentlich wären, dass sie der Feststellung des Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31. Dezember 2020 i. d. F. vom 30.01.2023 festzustellen.

**Finanzielle Auswirkungen**

keine

**Anlage/n**

1	Jahresabschluss der Gemeinde Pölchow zum 31.12.2020 (öffentlich)
2	Protokoll RPA 30.01.2023+Anlagen (öffentlich)

**Gemeinde Pölchow  
Landkreis Rostock**

**Jahresabschluss**

**für das**

**Haushaltsjahr 2020**

## Inhaltsverzeichnis

I	VORWORT	2
II	ERGEBNISRECHNUNG	3
III	FINANZRECHNUNG	9
IV	TEILRECHNUNGEN	13
V	BILANZ	44
VI	ANHANG	47
	ANLAGEN	
	Anlage 1 Anlagenübersicht	69
	Anlage 2 Forderungsübersicht	72
	Anlage 3 Verbindlichkeitenübersicht	74
	Anlage 4 Übersichten übertragene Haushaltsermächtigungen und Verpflichtungsermächtigungen	76
	Anlage 5 Bestimmung des Vortrages für die Finanzrechnung	79
	Anlage 6 Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf Erfassung und Bewertung	81



## I VORWORT

Die Gemeinde hat gemäß § 60 Abs. 1 Kommunalverfassung (KV M-V) für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 besteht gemäß § 60 Abs. 2 KV M-V aus:

1. der Ergebnisrechnung
2. der Finanzrechnung
3. der Übersicht über die Teilrechnungen
4. der Bilanz und
5. dem Anhang

Gem. § 60 Abs.3 KV M-V sind dem Jahresabschluss als Anlagen beizufügen:

1. die Anlagenübersicht
2. die Forderungsübersicht
3. die Verbindlichkeitenübersicht
4. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

### III ERGEBNISRECHNUNG

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung  Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		671.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	671.000,00	0,00	671.000,00	671.238,35	-238,35	786.236,05	-114.997,70	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		376.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	376.900,00	0,00	376.900,00	438.805,40	-61.905,40	262.142,58	176.662,82	0,00	41
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.100,00	0,00	16.100,00	19.258,80	-3.158,80	30.274,67	-11.015,87	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		45.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.200,00	0,00	45.200,00	46.414,38	-1.214,38	42.776,21	3.638,17	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	2.142,12	557,88	0,00	2.142,12	0,00	442,448
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		6.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	0,00	6.600,00	7.737,55	-1.137,55	17.020,12	-9.282,57	0,00	47
10.	+ Sonstige laufende Erträge		28.400,00	0,00	1.063,72	0,00	0,00	29.463,72	0,00	29.463,72	46.025,09	-16.561,37	35.409,41	10.615,68	0,00	46
<b>11.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>1.146.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.063,72</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.147.963,72</b>	<b>0,00</b>	<b>1.147.963,72</b>	<b>1.231.621,69</b>	<b>-83.657,97</b>	<b>1.173.859,04</b>	<b>57.762,65</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		29.500,00	0,00	0,00	0,00	-2.991,22	26.508,78	0,00	26.508,78	17.181,73	9.327,05	18.197,75	-1.016,02	0,00	50
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		286.100,00	0,00	10.396,68	0,00	1.960,78	298.457,46	10.341,11	308.798,57	275.500,58	33.297,99	233.810,66	41.689,92	2.421,19	52
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		164.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	164.400,00	0,00	164.400,00	164.169,36	230,64	163.910,01	259,35	0,00	53
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	354,00	-354,00	1.326,70	-972,70	0,00	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von		
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	des Haus-	haltsjahr	haltsvor-	gegenüber	Ermächti-		
			in €	in €	in €	und	seitigen	vorjahren	ermächti-	Ergebnis	in €	in €	in €	in €	in €	gungen in
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-		gungen im	Ergebnis	10	11	12	13	in Haushalts-	Konto-
						-aufwendungen	fähigkeit		Ergebnis	Ergebnis					folgejahre	nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		705.900,00	0,00	-11.600,00	0,00	-2.508,70	691.791,30	0,00	691.791,30	639.702,25	52.089,05	661.166,30	-21.464,05	2.138,77	54
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		1.900,00	0,00	0,00	0,00	863,00	2.763,00	0,00	2.763,00	2.633,43	129,57	4.464,83	-1.831,40	0,00	57
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		28.800,00	0,00	38,23	0,00	2.676,14	31.514,37	5.500,00	37.014,37	22.193,31	14.821,06	22.195,32	-2,01	13.534,22	56
21.	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>1.216.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.165,09</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.215.434,91</b>	<b>15.841,11</b>	<b>1.231.276,02</b>	<b>1.121.734,66</b>	<b>109.541,36</b>	<b>1.105.071,57</b>	<b>16.663,09</b>	<b>18.094,18</b>	
22.	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>-69.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.228,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-67.471,19</b>	<b>-15.841,11</b>	<b>-83.312,30</b>	<b>109.887,03</b>	<b>-193.199,33</b>	<b>68.787,47</b>	<b>41.099,56</b>	<b>-18.094,18</b>	
25.	<b>= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>		<b>-69.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.228,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-67.471,19</b>	<b>-15.841,11</b>	<b>-83.312,30</b>	<b>109.887,03</b>	<b>-193.199,33</b>	<b>68.787,47</b>	<b>41.099,56</b>	<b>-18.094,18</b>	
27.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		69.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.700,00	0,00	69.700,00	0,00	69.700,00	0,00	0,00	0,00	492
31.	<b>= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.228,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.228,81</b>	<b>-15.841,11</b>	<b>-13.612,30</b>	<b>109.887,03</b>	<b>-123.499,33</b>	<b>68.787,47</b>	<b>41.099,56</b>	<b>-18.094,18</b>	
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	358.311,59	-----	289.524,12	-----	-----	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	468.198,62	-----	358.311,59	-----	-----	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		

\*\*\* Ende der Liste "Ergebnisrechnung" \*\*\*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung  Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	671.000,00	0,00	671.000,00	671.238,35	-238,35	40
	1.1 Grundsteuer A	14.000,00	0,00	14.000,00	17.682,48	-3.682,48	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	75.000,00	0,00	75.000,00	76.272,72	-1.272,72	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	120.000,00	0,00	120.000,00	119.425,66	574,34	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	444.600,00	0,00	444.600,00	438.184,43	6.415,57	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	11.300,00	0,00	11.300,00	13.691,83	-2.391,83	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	6.100,00	0,00	6.100,00	5.981,23	118,77	(403)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	376.900,00	0,00	376.900,00	438.805,40	-61.905,40	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	326.000,00	0,00	326.000,00	353.581,99	-27.581,99	(411)
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	30.778,00	-30.778,00	(413)
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	50.900,00	0,00	50.900,00	54.445,41	-3.545,41	(415)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.100,00	0,00	16.100,00	19.258,80	-3.158,80	43
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	16.000,00	0,00	16.000,00	19.258,80	-3.258,80	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.200,00	0,00	45.200,00	46.414,38	-1.214,38	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.200,00	0,00	45.200,00	46.414,38	-1.214,38	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.700,00	0,00	2.700,00	2.142,12	557,88	442,448
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	6.600,00	0,00	6.600,00	7.737,55	-1.137,55	47
	9.1 Zinserträge	6.600,00	0,00	6.600,00	7.737,55	-1.137,55	(471, 472, 479)
10.	+ Sonstige laufende Erträge	29.463,72	0,00	29.463,72	46.025,09	-16.561,37	46
	10.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	11.200,00	-11.200,00	(461)
11.	= <b>Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>1.147.963,72</b>	<b>0,00</b>	<b>1.147.963,72</b>	<b>1.231.621,69</b>	<b>-83.657,97</b>	
12.	- Personalaufwendungen	26.508,78	0,00	26.508,78	17.181,73	9.327,05	50
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	298.457,46	10.341,11	308.798,57	275.500,58	33.297,99	52
	14.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	15.388,01	0,00	15.388,01	15.371,66	16,35	(522)
	14.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	60.879,66	10.341,11	71.220,77	46.375,55	24.845,22	(523)
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	164.400,00	0,00	164.400,00	164.169,36	230,64	53
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	354,00	-354,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	691.791,30	0,00	691.791,30	639.702,25	52.089,05	54
	17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	202.554,30	0,00	202.554,30	169.803,18	32.751,12	(541)
	17.3 Gewerbesteuerumlage	12.000,00	0,00	12.000,00	7.337,40	4.662,60	(5431)
	17.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	343.200,00	0,00	343.200,00	329.027,58	14.172,42	(54421)
	17.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	134.037,00	0,00	134.037,00	133.534,09	502,91	(54422)
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	2.763,00	0,00	2.763,00	2.633,43	129,57	57
	19.1 Zinsaufwendungen	1.700,00	0,00	1.700,00	1.570,47	129,53	(571 - 579)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung  Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
19.2	Sonstige Finanzaufwendungen	1.063,00	0,00	1.063,00	1.062,96	0,04	(571 - 579)
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	31.514,37	5.500,00	37.014,37	22.193,31	14.821,06	56
21.	= <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>1.215.434,91</b>	<b>15.841,11</b>	<b>1.231.276,02</b>	<b>1.121.734,66</b>	<b>109.541,36</b>	
22.	= <b>Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-67.471,19</b>	<b>-15.841,11</b>	<b>-83.312,30</b>	<b>109.887,03</b>	<b>-193.199,33</b>	
25.	= <b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-67.471,19</b>	<b>-15.841,11</b>	<b>-83.312,30</b>	<b>109.887,03</b>	<b>-193.199,33</b>	
31.	= <b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)</b>	<b>2.228,81</b>	<b>-15.841,11</b>	<b>-13.612,30</b>	<b>109.887,03</b>	<b>-123.499,33</b>	
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	358.311,59	-----	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-----	-----	-----	468.198,62	-----	

\*\*\* Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" \*\*\*

### III FINANZRECHNUNG



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamt-ermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung  Kontonummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		671.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	671.000,00	0,00	671.000,00	660.919,43	10.080,57	800.403,68	-139.484,25	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		326.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	326.000,00	0,00	326.000,00	384.359,99	-58.359,99	207.768,99	176.591,00	0,00	61
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.100,00	0,00	16.100,00	16.665,30	-565,30	29.770,42	-13.105,12	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		39.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.200,00	0,00	39.200,00	42.416,07	-3.216,07	29.741,40	12.674,67	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	2.142,12	557,88	0,00	2.142,12	0,00	642,648
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		6.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	0,00	6.600,00	7.677,55	-1.077,55	17.512,12	-9.834,57	0,00	67
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		28.400,00	0,00	1.063,72	0,00	0,00	29.463,72	0,00	29.463,72	35.653,73	-6.190,01	35.411,40	242,33	0,00	66 / 669
<b>10.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>1.090.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.063,72</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.091.063,72</b>	<b>0,00</b>	<b>1.091.063,72</b>	<b>1.149.834,19</b>	<b>-58.770,47</b>	<b>1.120.608,01</b>	<b>29.226,18</b>	<b>0,00</b>	
11.	- Personalauszahlungen		29.500,00	0,00	0,00	0,00	-2.991,22	26.508,78	0,00	26.508,78	17.181,73	9.327,05	18.197,75	-1.016,02	0,00	70
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		286.100,00	0,00	10.396,68	0,00	1.960,78	298.457,46	10.341,11	308.798,57	274.195,22	34.603,35	238.213,72	35.981,50	2.421,19	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		705.900,00	0,00	-11.600,00	0,00	-2.508,70	691.791,30	0,00	691.791,30	612.629,99	79.161,31	663.288,58	-50.658,59	2.138,77	74
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		1.900,00	0,00	0,00	0,00	863,00	2.763,00	0,00	2.763,00	2.639,22	123,78	4.526,85	-1.887,63	0,00	77
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		28.800,00	0,00	38,23	0,00	2.676,14	31.514,37	5.500,00	37.014,37	22.501,75	14.512,62	23.003,88	-502,13	13.534,22	76 / 7695
<b>18.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>1.052.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.165,09</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.051.034,91</b>	<b>15.841,11</b>	<b>1.066.876,02</b>	<b>929.147,91</b>	<b>137.728,11</b>	<b>947.230,78</b>	<b>-18.082,87</b>	<b>18.094,18</b>	
<b>19.</b>	<b>= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 10 und 18)</b>		<b>37.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.228,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>40.028,81</b>	<b>-15.841,11</b>	<b>24.187,70</b>	<b>220.686,28</b>	<b>-196.498,58</b>	<b>173.377,23</b>	<b>47.309,05</b>	<b>-18.094,18</b>	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung  Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21))		37.800,00	0,00	2.228,81	0,00	0,00	40.028,81	-15.841,11	24.187,70	220.686,28	-196.498,58	173.377,23	47.309,05	-18.094,18	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		100.300,00	0,00	1.436,28	0,00	0,00	101.736,28	0,00	101.736,28	70.552,96	31.183,32	19.703,07	50.849,89	0,00	681
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	23.015,36	-3.015,36	0,00	23.015,36	0,00	682
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.620,00	-11.620,00	0,00	11.620,00	0,00	685
27.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	752,09	-752,09	0,00	686
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		120.300,00	0,00	1.436,28	0,00	0,00	121.736,28	0,00	121.736,28	105.188,32	16.547,96	20.455,16	84.733,16	0,00	
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	396.320,64	396.320,64	17.618,79	378.701,85	17.119,75	499,04	378.701,85	781 + 784	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		42.500,00	0,00	3.665,09	0,00	0,00	46.165,09	15.002,62	61.167,71	3.332,89	57.834,82	8.197,38	-4.864,49	57.834,82	785
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		42.500,00	0,00	3.665,09	0,00	0,00	46.165,09	411.323,26	457.488,35	20.951,68	436.536,67	25.317,13	-4.365,45	436.536,67	
39.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		77.800,00	0,00	-2.228,81	0,00	0,00	75.571,19	-411.323,26	-335.752,07	84.236,64	-419.988,71	-4.861,97	89.098,61	-436.536,67	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)		115.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	115.600,00	-427.164,37	-311.564,37	304.922,92	-616.487,29	168.515,26	136.407,66	-454.630,85	
42.	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		24.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.900,00	0,00	24.900,00	24.848,24	51,76	24.743,93	104,31	0,00	791 + 792

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung  Kontonummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
44.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummern 41 abzüglich Nummern 42 und 43)		-24.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-24.900,00	0,00	-24.900,00	-24.848,24	-51,76	-24.743,93	-104,31	0,00	
45.	= Saldo der durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgänge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-115,18	115,18	-164,66	49,48	0,00	699 ./ 799
46.	= Veränderung der Forderungen und der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern, 40, 44 und 45)		90.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.700,00	-427.164,37	-336.464,37	279.959,50	-616.423,87	143.606,67	136.352,83	-454.630,85	
47.	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-712,30	195.838,04	-----	-----	-----	-----	
48.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	1.076.862,44	1.237.791,97	-----	-----	-----	-----	
49.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	1.076.150,14	1.433.630,01	-----	-----	-----	-----	

\*\*\* Ende der Liste "Finanzrechnung" \*\*\*

## IV TEILRECHNUNGEN

IV a. Teilergebnisrechnung

IV b. Teilfinanzrechnung

IV c. Zugeordnete Produkte

IV d. Produktrechnung

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	16,00	-16,00	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	501,00	-501,00	0,00	501,00	0,00	
11.	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>501,00</b>	<b>-401,00</b>	<b>16,00</b>	<b>485,00</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		21.900,00	0,00	0,00	0,00	-2.948,56	18.951,44	0,00	18.951,44	11.071,93	7.879,51	10.984,87	87,06	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		92.400,00	0,00	0,00	0,00	2.522,32	94.922,32	0,00	94.922,32	94.822,32	100,00	75.909,85	18.912,47	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		3.300,00	0,00	500,00	0,00	426,24	4.226,24	0,00	4.226,24	3.385,37	840,87	2.469,02	916,35	0,00	
21	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>117.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>118.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>118.100,00</b>	<b>109.279,62</b>	<b>8.820,38</b>	<b>89.363,74</b>	<b>19.915,88</b>	<b>0,00</b>	
22.	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>-117.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>-108.778,62</b>	<b>-9.221,38</b>	<b>-89.347,74</b>	<b>-19.430,88</b>	<b>0,00</b>	
25.	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>		<b>-117.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>-108.778,62</b>	<b>-9.221,38</b>	<b>-89.347,74</b>	<b>-19.430,88</b>	<b>0,00</b>	
28.	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>		<b>-117.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>-108.778,62</b>	<b>-9.221,38</b>	<b>-89.347,74</b>	<b>-19.430,88</b>	<b>0,00</b>	



Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.539,34	-239,34	2.467,52	-928,18	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	142,80	357,20	470,62	-327,82	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	-1,00	999,48	-998,48	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.142,12	-2.142,12	0,00	2.142,12	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	1.063,72	0,00	0,00	1.063,72	0,00	1.063,72	1.063,72	0,00	1.250,00	-186,28	0,00	
<b>11.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>1.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.063,72</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.863,72</b>	<b>0,00</b>	<b>2.863,72</b>	<b>4.888,98</b>	<b>-2.025,26</b>	<b>5.187,62</b>	<b>-298,64</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		4.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	4.860,00	40,00	4.696,00	164,00	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		113.600,00	0,00	12.663,72	0,00	1.723,08	127.986,80	8.746,51	136.733,31	110.673,80	26.059,51	102.240,23	8.433,57	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		20.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.200,00	0,00	20.200,00	20.184,18	15,82	19.953,36	230,82	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		204.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.645,70	202.554,30	0,00	202.554,30	169.803,18	32.751,12	169.303,94	499,24	2.138,77	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		16.300,00	0,00	-1.030,93	0,00	-77,38	15.191,69	0,00	15.191,69	10.532,26	4.659,43	13.059,39	-2.527,13	4.141,02	
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>359.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.632,79</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>370.832,79</b>	<b>8.746,51</b>	<b>379.579,30</b>	<b>316.053,42</b>	<b>63.525,88</b>	<b>309.252,92</b>	<b>6.800,50</b>	<b>6.279,79</b>	
<b>22.</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>-357.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.569,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-367.969,07</b>	<b>-8.746,51</b>	<b>-376.715,58</b>	<b>-311.164,44</b>	<b>-65.551,14</b>	<b>-304.065,30</b>	<b>-7.099,14</b>	<b>-6.279,79</b>	

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-357.400,00	0,00	-10.569,07	0,00	0,00	-367.969,07	-8.746,51	-376.715,58	-311.164,44	-65.551,14	-304.065,30	-7.099,14	-6.279,79	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-357.400,00	0,00	-10.569,07	0,00	0,00	-367.969,07	-8.746,51	-376.715,58	-311.164,44	-65.551,14	-304.065,30	-7.099,14	-6.279,79	



Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		49.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.600,00	0,00	49.600,00	52.906,07	-3.306,07	52.906,07	0,00	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	76,00	224,00	57,55	18,45	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		45.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.200,00	0,00	45.200,00	45.912,38	-712,38	41.776,73	4.135,65	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	0,00	0,00	0,00	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.157,62	-9.157,62	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.940,00	-11.940,00	1.000,00	10.940,00	0,00	
<b>11.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>97.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>97.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>97.800,00</b>	<b>110.834,45</b>	<b>-13.034,45</b>	<b>104.897,97</b>	<b>5.936,48</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	-42,66	2.657,34	0,00	2.657,34	1.249,80	1.407,54	2.516,88	-1.267,08	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		52.000,00	0,00	-2.267,04	0,00	-2.284,62	47.448,34	1.594,60	49.042,94	44.696,95	4.345,99	30.353,07	14.343,88	2.421,19	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		144.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	144.200,00	0,00	144.200,00	143.985,18	214,82	143.956,65	28,53	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		9.100,00	0,00	569,16	0,00	2.327,28	11.996,44	5.500,00	17.496,44	7.921,18	9.575,26	8.234,00	-312,82	9.393,20	
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>208.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.697,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>206.302,12</b>	<b>7.094,60</b>	<b>213.396,72</b>	<b>197.853,11</b>	<b>15.543,61</b>	<b>185.060,60</b>	<b>12.792,51</b>	<b>11.814,39</b>	
<b>22.</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>-110.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.697,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-108.502,12</b>	<b>-7.094,60</b>	<b>-115.596,72</b>	<b>-87.018,66</b>	<b>-28.578,06</b>	<b>-80.162,63</b>	<b>-6.856,03</b>	<b>-11.814,39</b>	

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-110.200,00	0,00	1.697,88	0,00	0,00	-108.502,12	-7.094,60	-115.596,72	-87.018,66	-28.578,06	-80.162,63	-6.856,03	-11.814,39	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-110.200,00	0,00	1.697,88	0,00	0,00	-108.502,12	-7.094,60	-115.596,72	-87.018,66	-28.578,06	-80.162,63	-6.856,03	-11.814,39	

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	Ergebnis	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von	
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	tungen im	des Haus-	haltsjahr	haltsvor-	gegenüber	Ermäch-	
			in €	in €	in €	und	geneseitigen	jahres	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			4	5	6	-aufwendungen	fähigkeit		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			7	8	9				10	11	12	13	14	15	16	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		671.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	671.000,00	0,00	671.000,00	671.238,35	-238,35	786.236,05	-114.997,70	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		326.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	326.000,00	0,00	326.000,00	384.359,99	-58.359,99	206.768,99	177.591,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.200,00	0,00	15.200,00	19.040,00	-3.840,00	29.730,50	-10.690,50	0,00
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		6.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	0,00	6.600,00	7.737,55	-1.137,55	7.862,50	-124,95	0,00
10.	+ Sonstige laufende Erträge		28.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.400,00	0,00	28.400,00	33.021,37	-4.621,37	33.159,41	-138,04	0,00
11.	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>1.047.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.047.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.047.200,00</b>	<b>1.115.397,26</b>	<b>-68.197,26</b>	<b>1.063.757,45</b>	<b>51.639,81</b>	<b>0,00</b>
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		28.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.100,00	0,00	28.100,00	25.307,51	2.792,49	25.307,51	0,00	0,00
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	354,00	-354,00	1.326,70	-972,70	0,00
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		501.700,00	0,00	-11.600,00	0,00	-863,00	489.237,00	0,00	489.237,00	469.899,07	19.337,93	491.862,36	-21.963,29	0,00	0,00
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		1.900,00	0,00	0,00	0,00	863,00	2.763,00	0,00	2.763,00	2.633,43	129,57	4.464,83	-1.831,40	0,00	0,00
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	354,50	-254,50	-1.567,09	1.921,59	0,00	0,00
21.	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>531.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>520.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>520.200,00</b>	<b>498.548,51</b>	<b>21.651,49</b>	<b>521.394,31</b>	<b>-22.845,80</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
22.	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>515.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>527.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>527.000,00</b>	<b>616.848,75</b>	<b>-89.848,75</b>	<b>542.363,14</b>	<b>74.485,61</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		515.400,00	0,00	11.600,00	0,00	0,00	527.000,00	0,00	527.000,00	616.848,75	-89.848,75	542.363,14	74.485,61	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		515.400,00	0,00	11.600,00	0,00	0,00	527.000,00	0,00	527.000,00	616.848,75	-89.848,75	542.363,14	74.485,61	0,00	

\*\*\* Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" \*\*\*

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	501,00	-501,00	0,00	
<b>10.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>501,00</b>	<b>-401,00</b>	<b>0,00</b>	
11.	- Personalauszahlungen		21.900,00	0,00	0,00	0,00	-2.948,56	18.951,44	0,00	18.951,44	11.071,93	7.879,51	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		92.400,00	0,00	0,00	0,00	2.522,32	94.922,32	0,00	94.922,32	94.822,32	100,00	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		3.300,00	0,00	500,00	0,00	426,24	4.226,24	0,00	4.226,24	3.096,27	1.129,97	0,00	
<b>18.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>117.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>118.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>118.100,00</b>	<b>108.990,52</b>	<b>9.109,48</b>	<b>0,00</b>	
<b>19.</b>	<b>= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)</b>		<b>-117.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>-108.489,52</b>	<b>-9.510,48</b>	<b>0,00</b>	
<b>22.</b>	<b>= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)</b>		<b>-117.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>-108.489,52</b>	<b>-9.510,48</b>	<b>0,00</b>	
<b>22.2</b>	<b>= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)</b>		<b>-117.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>-108.489,52</b>	<b>-9.510,48</b>	<b>0,00</b>	
<b>40.</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)</b>		<b>-117.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-118.000,00</b>	<b>-108.489,52</b>	<b>-9.510,48</b>	<b>0,00</b>	

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	142,80	357,20	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	601,00	-601,00	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.142,12	-2.142,12	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	1.063,72	0,00	0,00	1.063,72	0,00	1.063,72	1.063,72	0,00	0,00	
<b>10.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.063,72</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.563,72</b>	<b>0,00</b>	<b>1.563,72</b>	<b>3.949,64</b>	<b>-2.385,92</b>	<b>0,00</b>	
11.	- Personalauszahlungen		4.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	4.860,00	40,00	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		113.600,00	0,00	12.663,72	0,00	1.723,08	127.986,80	8.746,51	136.733,31	109.023,88	27.709,43	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		204.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.645,70	202.554,30	0,00	202.554,30	142.730,92	59.823,38	2.138,77	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		16.300,00	0,00	-1.030,93	0,00	-77,38	15.191,69	0,00	15.191,69	10.514,30	4.677,39	4.141,02	
<b>18.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>339.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.632,79</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>350.632,79</b>	<b>8.746,51</b>	<b>359.379,30</b>	<b>267.129,10</b>	<b>92.250,20</b>	<b>6.279,79</b>	
<b>19.</b>	<b>= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)</b>		<b>-338.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.569,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-349.069,07</b>	<b>-8.746,51</b>	<b>-357.815,58</b>	<b>-263.179,46</b>	<b>-94.636,12</b>	<b>-6.279,79</b>	
<b>22.</b>	<b>= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)</b>		<b>-338.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.569,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-349.069,07</b>	<b>-8.746,51</b>	<b>-357.815,58</b>	<b>-263.179,46</b>	<b>-94.636,12</b>	<b>-6.279,79</b>	
<b>22.2</b>	<b>= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)</b>		<b>-338.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.569,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-349.069,07</b>	<b>-8.746,51</b>	<b>-357.815,58</b>	<b>-263.179,46</b>	<b>-94.636,12</b>	<b>-6.279,79</b>	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	1.436,28	0,00	0,00	1.436,28	0,00	1.436,28	1.436,28	0,00	0,00	
<b>31.</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.436,28</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.436,28</b>	<b>0,00</b>	<b>1.436,28</b>	<b>1.436,28</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	396.320,64	396.320,64	17.618,79	378.701,85	378.701,85	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		2.500,00	0,00	2.467,21	0,00	0,00	4.967,21	0,00	4.967,21	2.135,01	2.832,20	2.832,20	
<b>38.</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)</b>		<b>2.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.467,21</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.967,21</b>	<b>396.320,64</b>	<b>401.287,85</b>	<b>19.753,80</b>	<b>381.534,05</b>	<b>381.534,05</b>	
<b>39.</b>	<b>= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)</b>		<b>-2.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.030,93</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.530,93</b>	<b>-396.320,64</b>	<b>-399.851,57</b>	<b>-18.317,52</b>	<b>-381.534,05</b>	<b>-381.534,05</b>	
<b>40.</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)</b>		<b>-341.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-352.600,00</b>	<b>-405.067,15</b>	<b>-757.667,15</b>	<b>-281.496,98</b>	<b>-476.170,17</b>	<b>-387.813,84</b>	



Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	76,00	224,00	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		39.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.200,00	0,00	39.200,00	41.314,07	-2.114,07	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	740,00	-740,00	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		42.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.200,00	0,00	42.200,00	42.130,07	69,93	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		2.700,00	0,00	0,00	0,00	-42,66	2.657,34	0,00	2.657,34	1.249,80	1.407,54	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		52.000,00	0,00	-2.267,04	0,00	-2.284,62	47.448,34	1.594,60	49.042,94	45.041,51	4.001,43	2.421,19	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		9.100,00	0,00	569,16	0,00	2.327,28	11.996,44	5.500,00	17.496,44	8.891,18	8.605,26	9.393,20	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		63.800,00	0,00	-1.697,88	0,00	0,00	62.102,12	7.094,60	69.196,72	55.182,49	14.014,23	11.814,39	
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-21.600,00	0,00	1.697,88	0,00	0,00	-19.902,12	-7.094,60	-26.996,72	-13.052,42	-13.944,30	-11.814,39	
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-21.600,00	0,00	1.697,88	0,00	0,00	-19.902,12	-7.094,60	-26.996,72	-13.052,42	-13.944,30	-11.814,39	
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-21.600,00	0,00	1.697,88	0,00	0,00	-19.902,12	-7.094,60	-26.996,72	-13.052,42	-13.944,30	-11.814,39	
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	23.015,36	-3.015,36	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.620,00	-11.620,00	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	34.635,36	-14.635,36	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		40.000,00	0,00	1.197,88	0,00	0,00	41.197,88	15.002,62	56.200,50	1.197,88	55.002,62	55.002,62	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		40.000,00	0,00	1.197,88	0,00	0,00	41.197,88	15.002,62	56.200,50	1.197,88	55.002,62	55.002,62	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-20.000,00	0,00	-1.197,88	0,00	0,00	-21.197,88	-15.002,62	-36.200,50	33.437,48	-69.637,98	-55.002,62	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-41.600,00	0,00	500,00	0,00	0,00	-41.100,00	-22.097,22	-63.197,22	20.385,06	-83.582,28	-66.817,01	





Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	im Haus-	Übertra-	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	Ergebnis	haltsjahr	gung von	
			in €	in €	zahlungen	zahlungen und	gegenseitigen	jahres	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		671.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	671.000,00	0,00	671.000,00	660.919,43	10.080,57	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		326.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	326.000,00	0,00	326.000,00	384.359,99	-58.359,99	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.200,00	0,00	15.200,00	16.446,50	-1.246,50	0,00
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		6.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	0,00	6.600,00	7.677,55	-1.077,55	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		28.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.400,00	0,00	28.400,00	33.850,01	-5.450,01	0,00
10.	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>1.047.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.047.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.047.200,00</b>	<b>1.103.253,48</b>	<b>-56.053,48</b>	<b>0,00</b>
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		28.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.100,00	0,00	28.100,00	25.307,51	2.792,49	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		501.700,00	0,00	-11.600,00	0,00	-863,00	489.237,00	0,00	489.237,00	469.899,07	19.337,93	0,00
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		1.900,00	0,00	0,00	0,00	863,00	2.763,00	0,00	2.763,00	2.639,22	123,78	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00
18.	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>531.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>520.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>520.200,00</b>	<b>497.845,80</b>	<b>22.354,20</b>	<b>0,00</b>
19.	<b>= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)</b>		<b>515.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>527.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>527.000,00</b>	<b>605.407,68</b>	<b>-78.407,68</b>	<b>0,00</b>
22.	<b>= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)</b>		<b>515.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>527.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>527.000,00</b>	<b>605.407,68</b>	<b>-78.407,68</b>	<b>0,00</b>
22.2	<b>= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)</b>		<b>515.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>527.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>527.000,00</b>	<b>605.407,68</b>	<b>-78.407,68</b>	<b>0,00</b>
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		100.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.300,00	0,00	100.300,00	69.116,68	31.183,32	0,00
31.	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)</b>		<b>100.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100.300,00</b>	<b>69.116,68</b>	<b>31.183,32</b>	<b>0,00</b>
39.	<b>= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)</b>		<b>100.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100.300,00</b>	<b>69.116,68</b>	<b>31.183,32</b>	<b>0,00</b>
40.	<b>= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)</b>		<b>615.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>627.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>627.300,00</b>	<b>674.524,36</b>	<b>-47.224,36</b>	<b>0,00</b>

\*\*\* Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" \*\*\*

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		1	11403	11101	11104		
			Bauhof	Verwaltungssteuerung	Gremien		
		in €	in €	in €	in €		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	501,00	0,00	501,00	0,00		
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	501,00	0,00	501,00	0,00		
12	- Personalaufwendungen	11.071,93	0,00	0,00	11.071,93		
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.822,32	94.822,32	0,00	0,00		
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	3.385,37	0,00	1.199,09	2.186,28		
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	109.279,62	94.822,32	1.199,09	13.258,21		
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-108.778,62	-94.822,32	-698,09	-13.258,21		
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-108.778,62	-94.822,32	-698,09	-13.258,21		
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-108.778,62	-94.822,32	-698,09	-13.258,21		

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	36100	12600	21100	21500	28100
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
			Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	Brandschutz	Grundschul-Schulkostenbeiträge	Regionale Schulen-Schulkostenbeiträge	Heimat- und Kulturpflege
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.539,34	0,00	1.188,47	0,00	350,87	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	142,80	0,00	142,80	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.142,12	2.142,12	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	1.063,72	0,00	1.063,72	0,00	0,00	0,00
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>4.888,98</b>	<b>2.142,12</b>	<b>2.394,99</b>	<b>0,00</b>	<b>350,87</b>	<b>1,00</b>
12	- Personalaufwendungen	4.860,00	0,00	4.500,00	0,00	0,00	360,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.673,80	0,00	19.181,67	4.389,19	86.618,47	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	20.184,18	0,00	9.358,42	0,00	3.958,69	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	169.803,18	161.877,42	1.161,23	0,00	0,00	4.600,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	10.532,26	0,00	10.195,78	0,00	0,00	0,00
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>316.053,42</b>	<b>161.877,42</b>	<b>44.397,10</b>	<b>4.389,19</b>	<b>90.577,16</b>	<b>4.960,00</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-311.164,44</b>	<b>-159.735,30</b>	<b>-42.002,11</b>	<b>-4.389,19</b>	<b>-90.226,29</b>	<b>-4.959,00</b>
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-311.164,44</b>	<b>-159.735,30</b>	<b>-42.002,11</b>	<b>-4.389,19</b>	<b>-90.226,29</b>	<b>-4.959,00</b>
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-311.164,44</b>	<b>-159.735,30</b>	<b>-42.002,11</b>	<b>-4.389,19</b>	<b>-90.226,29</b>	<b>-4.959,00</b>

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		29100	42100	42400			
		Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem.	Förderung des Sports	Sportsstätten			
		in €	in €	in €			
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	484,47			
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	6.867,07			
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	664,53	1.500,00	0,00			
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0,00	336,48			
21	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>664,53</b>	<b>1.500,00</b>	<b>7.688,02</b>			
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-664,53</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-7.688,02</b>			
25	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-664,53</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-7.688,02</b>			
28	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-664,53</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-7.688,02</b>			

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		3	57300	11401	11402	36602	54100
			Gemeindezentrum	Liegenschaften	Gebäudemanagement	Spielplätze	Gemeindestraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	52.906,07	4.671,43	0,00	0,00	267,75	46.878,19
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	76,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.912,38	22.688,49	22.383,89	840,00	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	11.940,00	0,00	11.940,00	0,00	0,00	0,00
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>110.834,45</b>	<b>27.359,92</b>	<b>34.323,89</b>	<b>840,00</b>	<b>267,75</b>	<b>46.954,19</b>
12	- Personalaufwendungen	1.249,80	1.249,80	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.696,95	21.062,55	0,00	0,00	464,51	23.169,89
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	143.985,18	8.021,29	0,00	0,00	1.010,00	133.732,82
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	7.921,18	3.391,64	606,80	68,96	0,00	0,00
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>197.853,11</b>	<b>33.725,28</b>	<b>606,80</b>	<b>68,96</b>	<b>1.474,51</b>	<b>156.902,71</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-87.018,66</b>	<b>-6.365,36</b>	<b>33.717,09</b>	<b>771,04</b>	<b>-1.206,76</b>	<b>-109.948,52</b>
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-87.018,66</b>	<b>-6.365,36</b>	<b>33.717,09</b>	<b>771,04</b>	<b>-1.206,76</b>	<b>-109.948,52</b>
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-87.018,66</b>	<b>-6.365,36</b>	<b>33.717,09</b>	<b>771,04</b>	<b>-1.206,76</b>	<b>-109.948,52</b>

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		55100	55201				
		Öffentliches Grün	Gewässerunterhaltung				
		in €	in €				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	1.088,70				
11	= <b>Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.088,70</b>				
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.221,07				
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	3.853,78	0,00				
21	= <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>3.853,78</b>	<b>1.221,07</b>				
22	= <b>Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-3.853,78</b>	<b>-132,37</b>				
25	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-3.853,78</b>	<b>-132,37</b>				
28	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-3.853,78</b>	<b>-132,37</b>				

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		4	61100	54000	55200	61200	
		in €	in €	in €	in €	in €	
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Konzessionsabgaben	Wasser- und Bodenverband	Sonst. allg. Finanzwirtschaft	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	671.238,35	671.238,35	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	384.359,99	384.359,99	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.040,00	0,00	0,00	19.040,00	0,00	
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7.737,55	0,00	0,00	0,00	7.737,55	
10	+ Sonstige laufende Erträge	33.021,37	0,00	31.893,37	0,00	1.128,00	
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.115.397,26	1.055.598,34	31.893,37	19.040,00	8.865,55	
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.307,51	0,00	0,00	25.307,51	0,00	
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	354,00	315,00	0,00	0,00	39,00	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	469.899,07	469.899,07	0,00	0,00	0,00	
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	2.633,43	0,00	0,00	0,00	2.633,43	
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	354,50	-315,00	0,00	688,50	-19,00	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	498.548,51	469.899,07	0,00	25.996,01	2.653,43	
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	616.848,75	585.699,27	31.893,37	-6.956,01	6.212,12	
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	616.848,75	585.699,27	31.893,37	-6.956,01	6.212,12	
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	616.848,75	585.699,27	31.893,37	-6.956,01	6.212,12	

\*\*\* Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" \*\*\*



Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		1	11403	11101	11104		
			Bauhof	Verwaltungssteuerung	Gremien		
		in €	in €	in €	in €		
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00		
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	501,00	0,00	501,00	0,00		
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	501,00	0,00	501,00	0,00		
11.	- Personalauszahlungen	11.071,93	0,00	0,00	11.071,93		
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94.822,32	94.822,32	0,00	0,00		
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	3.096,27	0,00	1.199,09	1.897,18		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	108.990,52	94.822,32	1.199,09	12.969,11		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-108.489,52	-94.822,32	-698,09	-12.969,11		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-108.489,52	-94.822,32	-698,09	-12.969,11		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-108.489,52	-94.822,32	-698,09	-12.969,11		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-108.489,52	-94.822,32	-698,09	-12.969,11		

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	36100	12600	21100	21500	28100
			Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	Brandschutz	Grundschul- Schulkostenbeiträge	Regionale Schulen- Schulkostenbeiträge	Heimat- und Kulturpflege
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	142,80	0,00	142,80	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	601,00	0,00	600,00	0,00	0,00	1,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.142,12	2.142,12	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.063,72	0,00	1.063,72	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.949,64	2.142,12	1.806,52	0,00	0,00	1,00
11.	- Personalauszahlungen	4.860,00	0,00	4.500,00	0,00	0,00	360,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	109.023,88	0,00	17.531,75	4.389,19	86.618,47	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	142.730,92	133.839,19	1.161,23	0,00	0,00	4.600,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	10.514,30	0,00	10.177,82	0,00	0,00	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	267.129,10	133.839,19	33.370,80	4.389,19	86.618,47	4.960,00
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-263.179,46	-131.697,07	-31.564,28	-4.389,19	-86.618,47	-4.959,00
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-263.179,46	-131.697,07	-31.564,28	-4.389,19	-86.618,47	-4.959,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-263.179,46	-131.697,07	-31.564,28	-4.389,19	-86.618,47	-4.959,00
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.436,28	0,00	1.436,28	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	1.436,28	0,00	1.436,28	0,00	0,00	0,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	17.618,79	0,00	0,00	0,00	17.618,79	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	2.135,01	0,00	2.135,01	0,00	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	19.753,80	0,00	2.135,01	0,00	17.618,79	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-18.317,52	0,00	-698,73	0,00	-17.618,79	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-281.496,98	-131.697,07	-32.263,01	-4.389,19	-104.237,26	-4.959,00

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		29100	36500	42100	42400		
		Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem.	Tageseinrichtungen für Kinder	Förderung des Sports	Sportsstätten		
		in €	in €	in €	in €		
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	484,47		
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.687,27	-56,77	1.500,00	0,00		
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	336,48		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.687,27	-56,77	1.500,00	820,95		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.687,27	56,77	-1.500,00	-820,95		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.687,27	56,77	-1.500,00	-820,95		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.687,27	56,77	-1.500,00	-820,95		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-1.687,27	56,77	-1.500,00	-820,95		

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		3	57300	11401	11402	36602	54100
			Gemeindezentrum	Liegenschaften	Gebäudemanagement	Spielplätze	Gemeindestraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	76,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.314,07	17.998,35	22.475,72	840,00	0,00	0,00
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	740,00	0,00	740,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	42.130,07	17.998,35	23.215,72	840,00	0,00	76,00
11.	- Personalauszahlungen	1.249,80	1.249,80	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.041,51	21.073,50	0,00	0,00	464,51	23.503,50
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	8.891,18	3.391,64	606,80	68,96	0,00	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	55.182,49	25.714,94	606,80	68,96	464,51	23.503,50
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-13.052,42	-7.716,59	22.608,92	771,04	-464,51	-23.427,50
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-13.052,42	-7.716,59	22.608,92	771,04	-464,51	-23.427,50
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-13.052,42	-7.716,59	22.608,92	771,04	-464,51	-23.427,50
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	23.015,36	0,00	0,00	0,00	0,00	23.015,36
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	11.620,00	0,00	11.620,00	0,00	0,00	0,00
27.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	34.635,36	0,00	11.620,00	0,00	0,00	23.015,36
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.197,88	0,00	0,00	0,00	1.197,88	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	1.197,88	0,00	0,00	0,00	1.197,88	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	33.437,48	0,00	11.620,00	0,00	-1.197,88	23.015,36
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	20.385,06	-7.716,59	34.228,92	771,04	-1.662,39	-412,14

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)					
		55100					
		Öffentliches Grün					
		in €					
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	4.823,78					
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	4.823,78					
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-4.823,78					
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-4.823,78					
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-4.823,78					
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-4.823,78					

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		4	61100	54000	55200	61200	
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Konzessionsabgaben	Wasser- und Bodenverband	Sonst. allg. Finanzwirtschaft	
		in €	in €	in €	in €	in €	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	660.919,43	660.919,43	0,00	0,00	0,00	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	384.359,99	384.359,99	0,00	0,00	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.446,50	0,00	0,00	16.446,50	0,00	
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.677,55	0,00	0,00	0,00	7.677,55	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	33.850,01	0,00	32.806,01	0,00	1.044,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.103.253,48	1.045.279,42	32.806,01	16.446,50	8.721,55	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.307,51	0,00	0,00	25.307,51	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	469.899,07	469.899,07	0,00	0,00	0,00	
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	2.639,22	0,00	0,00	0,00	2.639,22	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	497.845,80	469.899,07	0,00	25.307,51	2.639,22	
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	605.407,68	575.380,35	32.806,01	-8.861,01	6.082,33	
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	605.407,68	575.380,35	32.806,01	-8.861,01	6.082,33	
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	605.407,68	575.380,35	32.806,01	-8.861,01	6.082,33	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	69.116,68	69.116,68	0,00	0,00	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	69.116,68	69.116,68	0,00	0,00	0,00	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	69.116,68	69.116,68	0,00	0,00	0,00	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	674.524,36	644.497,03	32.806,01	-8.861,01	6.082,33	

\*\*\* Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" \*\*\*

**Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste**

<b>Produkt</b>	<b>11403 Bauhof</b>
<b>Hauptproduktbereich</b>	<b>1 Zentrale Verwaltung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>11 Innere Verwaltung</b>
<b>Produktgruppe</b>	<b>114 Zentrale Dienste</b>

**Produktverantwortlicher /** Frau Dembski

**Dienststelle**

**Produktbeschreibung** Umlagen für Personal und Sachleistungen Amtsbau für Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze  
Grünflächenpflege  
Winterdienst

**Auftragsgrundlage** Beschlüsse der Gemeindevertretung, Aufträge durch den Bürgermeister und aus den Geschäftsbereichen

**Art der Aufgabe** Freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

**Produktart** Wesentliches Produkt

Internes Produkt

<b>Finanzen in €:</b>						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	0,00	92.300,00	-92.300,00	0,00	92.300,00	-92.300,00
Ergebnis Haushaltsjahr	0,00	94.822,32	-94.822,32	0,00	94.822,32	-94.822,32
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	0,00	2.522,32	-2.522,32	0,00	2.522,32	-2.522,32

**Teilhaushalt**

**2 Bürgerdienste**

<b>Produkt</b>	<b>36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege</b>
<b>Hauptproduktbereich</b>	<b>3 Soziales und Jugend</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>
<b>Produktgruppe</b>	<b>361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege</b>

**Produktverantwortlicher /** Frau Gröne

**Dienststelle**

**Produktbeschreibung** Bereitstellung der Betreuungseinrichtung "Sonnenkäfer" zur Betreuung durch freien Träger  
Zuweisungen der Wohnsitzgemeindeanteile an die Träger

**Auftragsgrundlage** KiföG

**Art der Aufgabe** Freiwillige Aufgabe  
Pflichtaufgabe

**Produktart** Wesentliches Produkt  
Externes Produkt

<b>Finanzen in €:</b>						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	0,00	3.600,00	-3.600,00	0,00	3.600,00	-3.600,00
Ergebnis Haushaltsjahr	2.142,12	133.839,19	-131.697,07	2.142,12	161.877,42	-159.735,30
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	2.142,12	130.239,19	-128.097,07	2.142,12	158.277,42	-156.135,30



**Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung**

<b>Produkt</b>	<b>57300 Gemeindezentrum</b>
<b>Hauptproduktbereich</b>	<b>5 Gestaltung Umwelt</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>57 Wirtschaft und Tourismus</b>
<b>Produktgruppe</b>	<b>573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen</b>

**Produktverantwortlicher /** Herr Schottowski

**Dienststelle**

**Produktbeschreibung** Bereitstellung, Bewirtschaftung und Unterhaltung von Räumen für gemeindliche Aktivitäten und Vereine

**Auftragsgrundlage** Beschlüsse der Gemeindevertretung

**Art der Aufgabe** Freiwillige Aufgabe

**Produktart** Wesentliches Produkt

Externes Produkt

<b>Finanzen in €:</b>						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	17.900,00	28.400,00	-10.500,00	28.500,00	36.500,00	-8.000,00
Ergebnis Haushaltsjahr	17.998,35	25.714,94	-7.716,59	27.359,92	33.725,28	-6.365,36
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	98,35	-2.685,06	2.783,41	-1.140,08	-2.774,72	1.634,64

**Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen**

<b>Produkt</b>	<b>61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>
<b>Hauptproduktbereich</b>	<b>6 Zentrale Finanzleistungen</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>61 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
<b>Produktgruppe</b>	<b>611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>

**Produktverantwortlicher /** Frau Simon

**Dienststelle**

**Produktbeschreibung** Gemeindesteuern  
 Gemeindeanteile an Einkommensteuer und Umsatzsteuer  
 Schlüsselzuweisungen  
 Umlagen ohne Schulen und Bauhof

**Auftragsgrundlage** Finanzausgleichsgesetz, KV, Steuergesetze

**Art der Aufgabe** Pflichtaufgabe

**Produktart** Wesentliches Produkt  
 Externes Produkt

<b>Finanzen in €:</b>						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	997.000,00	501.700,00	495.300,00	1.066.700,00	501.700,00	565.000,00
Ergebnis Haushaltsjahr	1.045.279,42	469.899,07	575.380,35	1.055.598,34	469.899,07	585.699,27
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	48.279,42	-31.800,93	80.080,35	-11.101,66	-31.800,93	20.699,27

## V BILANZ

**Aktivseite**

**Bilanz zum 31.12.2020**

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	
			in €	in €	in €
<b>1.</b>	<b>Anlagevermögen</b>		<b>4.567.915,37</b>	<b>4.447.684,67</b>	<b>-120.230,70</b>
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		356.271,39	378.450,54	22.179,15
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		302.968,42	299.009,73	-3.958,69
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		53.302,97	79.440,81	26.137,84
1.2	Sachanlagen		3.984.416,50	3.842.006,65	-142.409,85
1.2.1	Wald, Forsten		117.862,40	117.862,40	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		463.948,71	463.680,96	-267,75
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		784.383,50	767.219,28	-17.164,22
1.2.4	Infrastrukturvermögen		2.566.699,13	2.431.325,24	-135.373,89
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		1,00	1,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		43.555,98	52.725,04	9.169,06
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		4.871,78	6.098,73	1.226,95
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		3.094,00	3.094,00	0,00
1.3	Finanzanlagen		227.227,48	227.227,48	0,00
1.3.3	Beteiligungen		38.469,00	38.469,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		188.758,48	188.758,48	0,00
<b>2.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>		<b>1.200.303,30</b>	<b>1.481.171,34</b>	<b>280.868,04</b>
2.1	Vorräte		8.519,05	0,00	-8.519,05
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		8.519,05	0,00	-8.519,05
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.191.784,25	1.481.171,34	289.387,09
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		9.120,20	21.402,12	12.281,92
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1.092,31	460,48	-631,83
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		1.176.205,88	1.456.165,38	279.959,50
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		1.176.205,88	1.456.165,38	279.959,50
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		5.365,86	3.143,36	-2.222,50
	<b>Bilanzsumme</b>		<b>5.768.218,67</b>	<b>5.928.856,01</b>	<b>160.637,34</b>

Passivseite

Bilanz zum 31.12.2020

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12.	31.12.	Veränderung gegenüber dem Haushalts-vorjahr
			Haushalts-vorjahr	Haushalts-jahr	
			in €	in €	in €
<b>1.</b>	<b>Eigenkapital</b>		<b>4.188.248,77</b>	<b>4.367.246,48</b>	<b>178.997,71</b>
1.1	Kapitalrücklage		3.829.937,18	3.899.047,86	69.110,68
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		3.674.298,23	3.674.292,23	-6,00
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		155.638,95	224.755,63	69.116,68
1.3	Ergebnisvortrag		289.524,12	358.311,59	68.787,47
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		68.787,47	109.887,03	41.099,56
<b>2.</b>	<b>Sonderposten</b>		<b>1.305.103,90</b>	<b>1.275.110,13</b>	<b>-29.993,77</b>
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.266.742,97	1.236.749,20	-29.993,77
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.266.742,97	1.213.733,84	-53.009,13
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	23.015,36	23.015,36
2.4	Sonstige Sonderposten		38.360,93	38.360,93	0,00
<b>3.</b>	<b>Rückstellungen</b>		<b>3.500,00</b>	<b>3.500,00</b>	<b>0,00</b>
3.3	Sonstige Rückstellungen		3.500,00	3.500,00	0,00
<b>4.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>265.366,00</b>	<b>282.999,40</b>	<b>17.633,40</b>
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		196.836,07	183.567,83	-13.268,24
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		196.836,07	183.567,83	-13.268,24
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0,00	11.509,29	11.509,29
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		497,43	0,00	-497,43
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		64.421,55	51.818,81	-12.602,74
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		64.421,55	51.818,81	-12.602,74
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		3.610,95	36.103,47	32.492,52
<b>5.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>6.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.000,00</b>
5.3	Sonstige		6.000,00	0,00	-6.000,00
	<b>Bilanzsumme</b>		<b>5.768.218,67</b>	<b>5.928.856,01</b>	<b>160.637,34</b>

\*\*\* Ende der Liste "Bilanz" \*\*\*

## VI ANHANG

## Anhang zum Jahresabschluss 2020 Gemeinde Pölchow

### **A. Allgemeine Angaben**

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 der Gemeinde Pölchow wurde unter Beachtung der Kommunalverfassung M-V und der GemHVO-Doppik erstellt. Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Vom Grundsatz der Einzelbewertung und von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechend der Dienstanweisung des Amtes Warnow-West wurde nicht abgewichen.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden in der Anlagenbuchhaltung als Nebenbuchhaltung zur Finanzbuchhaltung geführt. Das Sachanlagevermögen wurde für die Eröffnungsbilanz durch Inventur erfasst und mit den fortgeschriebenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Für alle vor 2008 angeschafften oder hergestellten Vermögensgegenstände wurden nach den Methoden der Verwaltungsvorschriften Ersatzwerte gebildet und fortgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen. Für Zu- und Abgänge wurden die Abschreibungen zeitanteilig berechnet. Sofern Abgänge zu verzeichnen waren, wurden diese mit den Restbuchwerten ausgebucht. Abnutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten werden im Jahr ihrer Anschaffung als Aufwand behandelt.

Die Finanzanlagen wurden zum Eröffnungsbilanzstichtag durch Buchinventur ermittelt.

Alle Aufwendungen und Erträge, die dem Haushaltsjahr zuzuordnen waren, wurden im Jahresabschluss unabhängig von der tatsächlichen Zahlung mit dem Nennbetrag der Forderungen oder Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die Forderungen wurden durch eine Buchinventur nachgewiesen. Einzelwertberichtigungen wurden vorgenommen. Ausschlaggebend dafür waren das Alter, die Werthaltigkeit und sonstige zahlungsbeeinträchtigende Ereignisse, wie z.B. die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens.

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt.

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

Korrekturen der Eröffnungsbilanz wurden gemäß § 60 Abs. 7 KV M-V und § 53a GemHVO-Doppik i. d. f. 23. Juli 2019 mit der Kapitalrücklage verrechnet und in der jeweiligen Position erläutert.

## B. Erläuterung der einzelnen Posten der Bilanz

### AKTIVA

**1. Anlagevermögen** 4.447.684,67 EUR  
4.567.915,37 EUR

**1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände** 378.450,54 EUR  
356.271,39 EUR

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen sind Investitionszuschüsse (Zuwendungen an Dritte) mit denen ein (Mit-) Nutzungsrecht erworben wurde auszuweisen. Sie werden über die wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben (GemHVO-Doppik § 37 Abs.1). Die Veränderungen werden nachfolgend unter Pos. 1.1.3 und Pos. 1.1.5 erläutert.

**1.1.3. Gezahlte Investitionszuschüsse** 299.009,73 EUR  
302.968,42 EUR

Die Abschreibungen im Haushaltsjahr betragen 3.958,69 EUR.

**1.1.5. Geleistete Anzahlungen auf immat. Vermögensgegenstände** 79.440,81 EUR  
53.302,97 EUR

Auf der Position verbleibt die Anzahlung auf immaterielle Vermögensgegenstände für den Neubau der Sporthalle der Warnowschule Papendorf in Höhe von 79.440,81 EUR, an dem die Gemeinde sich als Schulträger mit einem Investitionszuschuss beteiligt.

Bezeichnung	01.01.2020	Zugang	Abgang	31.12.2020
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Neubau Sporthalle Warnowschule Papendorf	53.302,97	26.137,84	0,00	79.440,81
<b>Summe</b>	<b>53.302,97</b>	<b>26.137,84</b>	<b>0,00</b>	<b>79.440,81</b>

**1.2. Sachanlagevermögen** 3.842.006,65 EUR  
3.984.416,50 EUR

**1.2.1. Wald, Forsten** 117.862,40 EUR  
117.862,40 EUR

**1.2.2. Sonst. unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte** 463.680,96 EUR  
463.948,71 EUR

Für die Umzäunung des Spielplatzes „Am Gutshof“ waren Abschreibungen in Höhe von 267,75 EUR zu berücksichtigen.



<b>1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	<b><u>767.219,28 EUR</u></b>
	<b>784.383,50 EUR</b>

Es waren planmäßige Abschreibungen der Gebäude und Außenanlagen im Umfang von 17.164,22 EUR zu berücksichtigen.

<b>1.2.4. Infrastrukturvermögen</b>	<b><u>2.431.325,24 EUR</u></b>
	<b>2.566.699,13 EUR</b>

Die Gemeinde veräußerte Teilflächen aus einem Flurstück in der Gemarkung Wahrstorf zu einem Verkaufspreis von insgesamt 11.620,00 EUR. Der Restbuchwert der veräußerten Teilflächen beträgt 420,00 EUR. Aus dem Verkauf resultiert ein Buchgewinn in Höhe von 11.200,00 EUR.

Planmäßige Abschreibungen für das Infrastrukturvermögen waren im Umfang von 134.953,89 EUR zu verzeichnen.

<b>1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler</b>	<b><u>1,00 EUR</u></b>
	<b>1,00 EUR</b>

<b>1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge</b>	<b><u>52.725,04 EUR</u></b>
	<b>43.555,98 EUR</b>

Auf dem Kinderspielplatz in Wahrstorf wurde ein Sandkasten errichtet, der mit 1.197,88 EUR zu aktivieren war.

Zudem wurde im Feuerwehrgebäude in Pölchow eine Abgasabsauganlage installiert, die mit 14.887,93 EUR zu berücksichtigen war.

Die planmäßigen Abschreibungen im Haushaltsjahr betragen 6.916,75 EUR.

<b>1.2.8. Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	<b><u>6.098,73 EUR</u></b>
	<b>4.871,78 EUR</b>

Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde im Umfang von 2.135,01 EUR neu erworben. Dabei handelt es sich um ein interaktives Smartboard für die Freiwillige Feuerwehr. Die Spende für das Smartboard wird unter Pos. Passiva 2.1.1 ausgewiesen.

Es waren Abschreibungen in Höhe von 908,06 EUR zu berücksichtigen.

<b>1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau</b>	<b><u>3.094,00 EUR</u></b>
	<b>3.094,00 EUR</b>

Unter dieser Position ist das noch nicht fertig gestellte, im Bau befindliche Vermögen darzustellen. Im Jahr der Fertigstellung und Inbetriebnahme werden die Vermögensgegenstände den einzelnen Positionen des Sachanlagevermögens zugeordnet und umbucht.

Folgende Anlage im Bau ist zum Bilanzstichtag zu berücksichtigen:

- Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen mit 3.094,00 EUR

**1.3. Finanzanlagen****227.227,48 EUR**  
**227.227,48 EUR**

Die Gemeinde weist hier die Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Ausweisungen aus, die aus strategischer Sicht zur Erfüllung eines öffentlichen Zwecks im Sinne von § 69 Abs. 1 KV M-V eingegangen wurden und dauerhaft im Vermögen der Gemeinde verbleiben sollen.

**1.3.3 Beteiligungen****38.469,00 EUR**  
**38.469,00 EUR**

Die Gemeinde Pölchow muss ihre Mitgliedschaft im Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG bilanziell erfassen (§ 47 Abs.4 Nr.1.3) GemHVO-Doppik). Die Bewertung der Mitgliedschaft im Kommunalen Anteilseignerverband erfolgt in der Eröffnungsbilanz der Gemeinde mit dem anteiligen Eigenkapital des Kommunalen Anteilseignerverbandes zum 31.12.2007. Der Aktienbestand beträgt 12.823 Stück mit einem Wert von 38.469,00 EUR.

**1.3.5 Zweckverbände****188.758,48 EUR**  
**188.758,48 EUR**

Für die Gemeinde wurde durch den Zweckverband WWAV Rostock-Land eine Anteilsbewertung am Eigenkapital vorgenommen. Bei der Berechnung der Beteiligungsansätze wurden die bilanzierten Wassermengen der Mitglieder des Zweckverbandes Wasser Abwasser Rostock-Land im Geschäftsjahr 2011 zugrunde gelegt. Die Zusammenführung des bilanziellen Eigenkapitals und der Wasser- und Abwassermengen des Wirtschaftsjahres 2011 führte bei der Aufteilung des Eigenkapitals des WWAV zu dem entsprechenden Anteil der Gemeinde (252.928,93 EUR). Aufgrund von nachträglichen Kapitalherabsetzungen in den HH-Jahren 2018 (63.418,36 EUR) und 2019 (752,09 EUR) ergibt sich ein Anteil in Höhe von 188.758,48 EUR.

**2. Umlaufvermögen****1.481.171,34 EUR**  
**1.200.303,30 EUR****2. 1 Vorräte****0,00 EUR**  
**8.519,05 EUR**

Der Gemeindeanteil für die Ökopunkte in Zusammenhang mit dem B-Plan Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf waren als Herstellungskosten zu behandeln und werden unter der Position geleistete Anzahlung auf immaterielle Vermögensgegenstand im Anlagevermögen ausgewiesen (siehe Pos. 1.1.5).

**2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände****1.481.171,34 EUR****1.191.784,25 EUR**

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch-/ Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Die erkennbaren Risiken wurden durch angemessene Abschläge berücksichtigt. Niedergeschlagene Forderungen und Forderungen, die älter als 1 Jahr sind wurden zu 100 % einzeln wertberichtigt. Gesamtforderungen in Höhe von 1.489.942,33 EUR (Nominalwert) stehen Wertberichtigungen im Umfang von 8.770,99 EUR gegenüber. Der Bilanzwert beträgt damit 1.481.171,34 EUR.

Die Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Nr.</b>	<b>Forderungsart</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>Veränderung</b>
		<b>in EUR</b>	<b>in EUR</b>	<b>in EUR</b>
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen	9.120,20	21.402,12	12.281,92
dav.	Gebührenforderungen	1.121,00	3.026,00	1.905,00
	Steuerforderungen	7.701,20	18.020,12	10.318,92
	sonstige öffentl.-rechtl. Ford.	298,00	356,00	58,00
2.2.2	Privatrechtl. Ford.	1.092,31	460,48	-631,83
2.2.6.1	Ford. aus gem. Zahlungsmittelbest.	1.176.205,88	1.456.165,38	279.959,50
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	5.365,86	3.143,36	-2.222,50
<b>2.2.</b>	<b>Forderungen</b>	<b>1.191.784,25</b>	<b>1.481.171,34</b>	<b>289.387,09</b>

Die Öffentlich-rechtlichen Forderungen (Nr. 2.2.1) haben sich aufgrund von Veranlagungen für Vorjahre und Anpassungen der Vorauszahlungen zur Grund- und Gewerbesteuer gegenüber dem Vorjahr um 12.281,92 EUR erhöht.

Bei den Privatrechtlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nr. 2.2.2) wird die Vollverzinsung der Gewerbesteuer ausgewiesen.

Die Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Nr. 2.2.6.1) beinhalten die liquiden Mittel der Gemeinde. Das Amt Warnow-West führt die liquiden Mittel für alle Gemeinden (Einheitskasse). Aus der Verrechnung der Einheitskasse ergibt sich per 31.12.2020 der Bestand der liquiden Mittel in Höhe von 1.456.165,38 EUR. Die liquiden Mittel haben sich gegenüber dem Vorjahr um 279.959,50 EUR erhöht.

Die Vorjahresabgrenzungen (Nr.2.2.7) beinhalten u. a. die Konzessionsabgaben für das 4. Quartal 2020, die im Januar 2021 gezahlt wurden (3.058,36 EUR).

**Bilanzsumme Aktiva****5.928.856,01 EUR****5.768.218,67 EUR**

**PASSIVA**

<b>1. Eigenkapital</b>	<b><u>4.367.246,48 EUR</u></b> <b>4.188.248,77 EUR</b>
<b>1.1. Kapitalrücklage</b>	<b><u>3.899.047,86 EUR</u></b> <b>3.829.937,18 EUR</b>
<b>1.1.1. Allgemeine Kapitalrücklage</b>	<b><u>3.674.292,23 EUR</u></b> <b>3.674.298,23 EUR</b>

Nachträglich berücksichtigt wurde die Einzelwertberichtigung eines Säumniszuschlags zu einer Gewerbesteuerforderung aus dem Jahr 2009 in Höhe von 6,00 EUR. Es handelt sich um eine Korrektur der Eröffnungsbilanz gemäß § 60 Abs.7 KV M-V und § 53a GemHVO-Doppik, die ergebnisneutral mit der allgemeinen Kapitalrücklage zu verrechnen war.

<b>1.1.2. Zweckgebundene Kapitalrücklagen</b>	<b><u>224.755,63 EUR</u></b> <b>155.638,95 EUR</b>
---	---

Die zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen beträgt 155.638,95 EUR. Ab 2020 ist eine Bindung für investive Zwecke nicht mehr vorgesehen. In den Jahren 2020 bis 2022 erhält die Gemeinde allgemeine Zuweisungen für Investitionen sowie Instandhaltungsmaßnahmen als Kapitalzuschuss (Infrastrukturpauschale i. H. v. 69.116,68 EUR).

<b>1.3. Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr</b>	<b><u>358.311,59 EUR</u></b> <b>289.524,12 EUR</b>
<b>1.4. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b><u>109.887,03 EUR</u></b> <b>68.787,47 EUR</b>

Der Jahresüberschuss wird mit 109.887,03 EUR ausgewiesen und ist gemäß § 44 Abs. 4 GemHVO-Doppik in der Fassung vom 23. Juli 2019 auf neue Rechnung vorzutragen (siehe Erläuterungen zur Ergebnisrechnung).

<b>2. Sonderposten</b>	<b><u>1.275.110,13 EUR</u></b> <b>1.305.103,90 EUR</b>
<b>2.1. Sonderposten zum Anlagevermögen</b>	<b><u>1.236.749,20 EUR</u></b> <b>1.266.742,97 EUR</b>
<b>2.1.1. Sonderposten aus Zuwendungen</b>	<b><u>1.213.733,84 EUR</u></b> <b>1.266.742,97 EUR</b>

Zu passivieren war eine Spende in Höhe von 1.436,28 EUR für den Erwerb eines Smartboards der Freiwilligen Feuerwehr. (siehe Pos. 1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung).

Die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten beträgt insgesamt 54.445,41 EUR.

**2.1.3. Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen** **23.015,36 EUR**  
**0,00 EUR**

Als Kompensation für den Wegfall der Straßenausbaubeiträge nach KAG M-V erhielt die Gemeinde einen pauschalen finanziellen Ausgleich in Höhe von 23.015,36 EUR, der für künftige Straßenbaumaßnahmen zu passivieren ist.

**2.4. Sonstige Sonderposten** **38.360,93 EUR**  
**38.360,93 EUR**

Der sonstige Sonderposten (erhöhte Schlüsselzuweisungen zur Haushaltskonsolidierung) ist gegenüber dem Vorjahr unverändert vorhanden und steht zum Haushaltsausgleich in Folgejahren zur Verfügung.

**3. Rückstellungen** **3.500,00 EUR**  
**3.500,00 EUR**

**3.3. Sonstige Rückstellungen** **3.500,00 EUR**  
**3.500,00 EUR**

Rückstellungen sind mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Gemeinde anzusetzen.

Die Gemeinde Pölchow ist wirtschaftlicher, nicht zivilrechtlicher Eigentümer des Flurstückes 52/1, Flur 2 in der Gemarkung Wahrstorf. Es handelt sich um eine Fläche des Radweges Berlin-Kopenhagen, welche im Eigentum des Landes M-V steht. In Höhe des voraussichtlich rückständigen Flächenerwerbs wurde eine Rückstellung in Höhe von 3.500,00 EUR gebildet.

**4. Verbindlichkeiten** **282.999,40 EUR**  
**265.366,00 EUR**

Die Verbindlichkeiten betragen insgesamt 282.999,40 EUR. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Nr.</b>	<b>Verbindlichkeitenart</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>Veränderung</b>
		<b>in EUR</b>	<b>in EUR</b>	<b>in EUR</b>
4.2.1.	Verb. aus Kreditaufnahmen	196.836,07	183.567,83	-13.268,24
4.5	Verbindlichkeiten aLuL	0,00	11.509,29	11.509,29
4.6	Verb. aus Transferleistungen	497,43	0,00	-497,43
4.10.2	Sonst. Verb. ggü sonst. öff. Bereich	64.421,55	51.818,81	-12.602,74
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	3.610,95	36.103,47	32.492,52
<b>4.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>265.366,00</b>	<b>282.999,40</b>	<b>17.633,40</b>

Für den Neubau der Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf wurde im HH-Jahr 2018 ein Investitionskredit aufgenommen (Nr. 4.2.1). Die Minderung in Höhe von 13.268,24 EUR betrifft die jährliche Tilgungsleistung.

Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen (Nr. 4.5) betreffen eine Rechnung vom Dezember 2020 für die Errichtung der Abgasabsauganlage am Feuerwehrgebäude, die im Januar 2021 beglichen wurden.

Das Förderdarlehen beim Landesförderinstitut MV wurde mit 11.580,00 EUR planmäßig getilgt. Es verbleibt eine zu bilanzierenden Restschuld von 51.818,81 EUR (Nr. 4.10.2).

Die Sonstigen Verbindlichkeiten (Nr.4.11) betreffen die Sicherheitseinbehalte für die Straßensanierung und die Straßenbeleuchtung (1.109,89 EUR) sowie die Vorjahresabgrenzungen. Diese beinhalten u.a. die Jahresverbrauchsabrechnungen für Strom, die Unterhaltung und Bewirtschaftung (5.270,44 EUR) sowie den Gemeindeanteil nach dem Kindertagesförderungsgesetz für die Monate November und Dezember 2020, der im Februar 2021 durch den Landkreis erhoben wurde (28.038,23 EUR).

#### **5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten**

**0,00 EUR**  
**6.000,00 EUR**

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Bilanzstichtag geleistete Einzahlungen, die Erträge für Folgejahre betreffen, zu bilanzieren. Der passive Rechnungsabgrenzungsposten im Vorjahr betrifft den Baukostenzuschuss für den Ausbau der KITA vom 23.07.2008 i. H. v. 130.000,00 EUR durch den freien Träger. Dieser wurde jährlich mit den laufenden Mieten bis 2020 verrechnet und in 2020 vollständig aufgelöst.

#### **Bilanzsumme Passiva**

**5.928.856,01 EUR**  
**5.768.218,67 EUR**

### **C. Angaben zur Ergebnisrechnung**

Im Neuen Kommunalen Haushaltsrecht übernimmt die Ergebnisrechnung die Rolle der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung. Dabei zeigt die Ergebnisrechnung das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch und ermittelt den Jahreserfolg, der sich als Überschuss oder Fehlbetrag darstellt. Die Ergebnisrechnung ist in Staffelform aufgestellt und weist Erträge und Aufwendungen, gegliedert nach Arten, in zusammengefassten Posten sowie das ordentliche Ergebnis und das Jahresergebnis aus. Dadurch werden die Vorgänge der laufenden Verwaltungstätigkeit und die Entnahmen sowie Einstellungen in Rücklagen deutlich unterschieden und die Ergebnisse dargestellt.

Der Haushaltserlass für das Haushaltsjahr 2020 lag zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes noch nicht vor. Auch das Finanzausgleichsgesetz 2020 befand sich noch im Gesetzgebungsverfahren. Die veranschlagten Finanzzuweisungen und Umlagen basierten daher auf Modellrechnungen des Innenministeriums zum FAG-Entwurf.

Den Gesamterträgen von 1.231.621,69 EUR (Nr. 11) stehen Gesamtaufwendungen in Höhe von 1.121.734,66 EUR (Nr. 21) gegenüber. Das Jahresergebnis weist damit einen Überschuss in Höhe von 109.887,03 EUR (Nr. 31) aus. Im Haushalt veranschlagt war ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 83.312,30 EUR (Nr. 25), der durch eine Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen (Nr. 27) i. H. v. 69.700,00 EUR auf 13.612,30 EUR reduziert werden sollte (Nr. 31).

Mehrerträge gegenüber dem Plan resultieren im Wesentlichen aus den Schlüsselzuweisungen (27,6 TEUR), der Zuweisung vom Landkreis zum Ausgleich von Gewerbesteuermindererträgen nach § 36 Abs. 2 FAG M-V (30,8 TEUR) und der Veräußerung von Grundstücken (11,2 TEUR). Minderaufwendungen betreffen die Unterhaltung und Bewirtschaftung (23,9 TEUR), kommunale Kita-Anteile (30,1 TEUR) und die Kreisumlage (14,2 TEUR). Aufwandsermächtigungen wurden in Höhe von 18,1 TEUR in das Haushaltsfolgejahr übertragen. Sie betreffen im Wesentlichen die Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung (4,1 TEUR), die Erstellung von Bebauungsplänen (8,5 TEUR).

Entwicklung der Jahresergebnisse:

Jahresergebnis 2012	0,00 EUR (Erträge aus SOPO 10.137,51 EUR)
Jahresergebnis 2013	0,00 EUR (Erträge aus SOPO 66.065,84 EUR)
Jahresergebnis 2014	0,00 EUR (Erträge aus SOPO 71.784,28 EUR)
Jahresergebnis 2015	197,3 TEUR
Jahresergebnis 2016	-46,6 TEUR
Jahresergebnis 2017	53,8 TEUR
Jahresergebnis 2018	85,0 TEUR
Jahresergebnis 2019	68,8 TEUR
Jahresergebnis 2020	109,9 TEUR

In den Jahren 2012 bis 2014 konnte die Ergebnisrechnung nur durch eine Entnahme aus dem Sonderposten zur Haushaltskonsolidierung ausgeglichen werden. Per 31.12.2020 weist

der Sonderposten zur Haushaltskonsolidierung noch einen Bestand in Höhe von 38,4 TEUR aus.

Der Jahresüberschuss aus dem HH-Jahr 2019 wird gemäß § 44 Absatz 4 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Vortrag in das Haushaltsjahr 2020 erhöht sich damit von 358,3 TEUR auf 468,2 TEUR.

Gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 ist die Ergebnisrechnung ausgeglichen, wenn unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren kein Fehlbetrag ausgewiesen wird.

Der Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung ist gegeben.

In seiner Sitzung am 30.01.2023 hat der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeindevertretung empfohlen, den Jahresabschluss festzustellen.

Entsprechend den Anforderungen des § 44 Abs. 3 GemHVO-Doppik i. V. m. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik werden die Posten der Ergebnisrechnung nachstehend aufgeführt.

Des Weiteren sind erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern.

## 1. Erträge

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	786.236,05	671.000,00	671.238,35
1.1	Grundsteuer A	14.410,71	14.000,00	17.682,48
1.2	Grundsteuer B	75.279,88	75.000,00	76.272,72
1.3	Gewerbesteuer	174.872,63	120.000,00	119.425,66
1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	440.374,95	444.600,00	438.184,43
1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	12.529,69	11.300,00	13.691,83
1.6	Sonstige Gemeindesteuern	6.275,80	6.100,00	5.981,23
1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	62.492,39	0,00	0,00

Die Steuern und ähnlichen Abgaben (Nr. 1) betragen 671,2 TEUR. Sie weisen gegenüber dem Vorjahr Mindererträge in Höhe von 115,0 TEUR aus. Die Ursachen sind im Wesentlichen Mindererträge bei der Gewerbesteuer (Nr. 1.3 -55,5 TEUR) und der Wegfall der Erträge für den Familienleistungsausgleich (Nr. 1.7 VJ 62,5 TEUR). COVID-19-bedingt kam es bei der Gewerbesteuer zu Stundungen und Herabsetzungen.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Nr. 1.4) und Umsatzsteuer (Nr. 1.5) basiert auf der Herbststeuerschätzung 2019 und der Schlüsselzahlen 2020.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
2.	Zuwendg., Umlagen, sonst. Transferaufwg.	262.142,58	376.900,00	438.805,40
2.1	Schlüsselzuweisungen	206.768,99	326.000,00	353.581,99
2.3	Sonstige allg. Zuweisung vom Land	0,00	0,00	30.778,00
2.4	Zuweisungen für lfd. Zwecke	1.000,00	0,00	0,00
2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderp.	54.373,59	50.900,00	54.445,41



Die Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträge (Nr. 2) betragen 438,8 TEUR, das sind 61,9 TEUR mehr als geplant und 176,7 TEUR mehr als im Vorjahr.

Die Schlüsselzuweisungen (Nr. 2.1) in Höhe von 353,6 TEUR sind gegenüber dem Plan um 27,6 TEUR und gegenüber dem Vorjahr um 146,8 TEUR gestiegen. Ab 2020 ist eine Bindung der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke nicht mehr vorgesehen (VJ 32,8 TEUR).

Zum Ausgleich COVID-19-bedingten Gewerbesteuermindereinnahmen erhält die Gemeinde in den Jahren 2020 und 2021 einen pauschalen Ausgleich vom Land gemäß § 36 Abs. 2 FAG-M-V (Nr. 2.3 i. H. v. 30,8 TEUR).

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen (Nr. 2.7) weisen gegenüber dem Plan Mehrerträge in Höhe von 3,5 TEUR aus. Diese werden erst mit dem Jahresabschluss ermittelt.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.274,67	16.100,00	19.258,80
4.1	Verwaltungsgeb., Erstattung von Auslagen	16,00	100,00	0,00
4.2	Benutzungsgeb., Beiträge, Kostenerstg.	30.258,67	16.000,00	19.258,80

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (Nr. 4 i. H. v. 19,3 TEUR) handelt es sich im Wesentlichen um die Gebühren für den Wasser- und Bodenverband. Gegenüber dem Vorjahr sind die Gebühren für den Wasser- und Bodenverband um 10,7 TEUR gesunken. Die Gebühr wird alle zwei Jahre von allen Gebührenpflichtigen erhoben, in den geraden Jahren werden nur Beiträge über 50,00 EUR veranlagt.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.776,21	45.200,00	46.414,38
5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.776,21	45.200,00	46.414,38

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte (Nr. 5) in Höhe von 46,4 TEUR beinhalten im Wesentlichen

die Landpacht (16,5 TEUR),  
 Erbpachtverträge (5,6 TEUR),  
 Mieten/ Nebenkostenerstattungen für die Nutzung der Keramikwerkstatt (0,8 TEUR) und der Kita (6,0 TEUR),  
 die Kaltmiete für Vermietungseinheiten (11,6 TEUR),  
 die Betriebskosten für Kita und Vermietungseinheiten (5,0 TEUR) sowie  
 Entgelte für Nutzungsvereinbarungen und den Verkauf eines Bauwagens (0,8 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.700,00	2.142,12

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen beinhalten die Übernahme der Elternanteile 12/2019 durch den Landkreis Rostock. Im Haushalt veranschlagt war die Beteiligung der Gemeinde Papendorf an den Kosten einer Brückenprüfung. Die Kosten wurden bereits auf beide Gemeinden aufgeteilt.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
9.	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	17.020,12	6.600,00	7.737,55
9.1	Zinserträge	7.862,50	6.600,00	7.737,55
9.2	Sonstige Finanzerträge	9.157,62	0,00	0,00

Die Zinserträge (Nr. 9) beinhalten die Zinsen für Festgelder (1,3 TEUR), die Erträge aus Dividenden des Kommunalen Anteilseignerverbandes Ostseeküste der E.DIS AG (6,4 TEUR) und die Vollverzinsung der Gewerbesteuer (0,1 TEUR). Die Mindererträge gegenüber dem Vorjahr betreffen im Wesentlichen die sonstigen Finanzerträge (Nr. 9.2). Die Gewinnausschüttung für 2019 des WWAV erfolgte erst im HH-Jahr 2021 gem. Beschluss vom 31.05.2021.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
10.	Sonstige laufende Erträge	35.409,41	29.463,72	46.025,09
10.1	Erträge aus Veräußg. von Vermögensg.	0,00	0,00	11.200,00

Die sonstigen laufenden Erträge (Nr. 10) in Höhe von 46,0 TEUR beinhalten die Konzessionsabgaben (31,9 TEUR), Säumniszuschläge (1,1 TEUR) und Spenden für die freiwillige Feuerwehr (1,1 TEUR). Mehrerträge gegenüber dem Plan und dem Vorjahr betreffen die Grundstücksverkäufe (Nr. 10.1). Die Gemeinde veräußerte im Jahr 2020 Teilflächen aus einem Flurstück in der Gemarkung Wahrstorf zu einem Verkaufspreis von insgesamt 11,6 TEUR. Aus dem Verkauf resultiert ein Buchgewinn in Höhe von 11,2 TEUR (siehe Bilanzpos. 1.2.4).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
11.	Summe der ordentlichen Erträge	1.173.859,04	1.147.963,72	1.231.621,69

## 2. Aufwendungen

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
12.	Personalaufwendungen	18.197,75	26.508,78	17.181,73

Bei den Personalaufwendungen (Nr. 12) in Höhe von 17,2 TEUR werden die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen im Brandschutz (4,5 TEUR), die Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder für die Gremien (11,0 TEUR), die Seniorenbetreuung (0,4 TEUR), sowie die Aufwendungen für den Objektverantwortlichen (1,3 TEUR) ausgewiesen.

In den Haushalt wurde die Anhebung der Aufwandsentschädigungen für die Gremien eingestellt, diese wurde jedoch erst im Dezember 2020 beschlossen. COVID-19-bedingt fanden weniger Sitzungen statt., so dass die Sitzungsgelder Minderaufwendungen gegenüber dem Plan i. H. v. 8,9 TEUR ausweisen.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleist.	233.810,66	308.798,57	275.500,58
ohne	Kostenerstattungen	187.208,27	222.189,79	213.753,37
14.1	Aufwendg.f. Energie, Wasser, Abwasser	12.708,26	15.388,01	15.371,66
14.2	Aufwendungen Unterhaltg., Bewirtschg.	33.894,13	71.220,77	46.375,55

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Nr. 14) betragen 275,5 TEUR, das sind 33,3 TEUR weniger als geplant und 41,7 TEUR mehr als im Vorjahr.

Den größten Anteil der Kostenerstattungen (ohne Nr.) nehmen die Umlagen für den Amtsbauhof (94,8 TEUR, VJ 75,9 TEUR) die Amtsschule Warnowschule Papendorf (85,2 TEUR, VJ 75,9 TEUR) der Schullastenausgleich (5,8 TEUR, VJ 7,4 TEUR) und die Kostenerstattung an den Wasser- und Bodenverband „Untere Warnow-Küste“ (24,4 TEUR ein.

Minderaufwendungen zum Plan (8,4 TEUR) betreffen im Wesentlichen den Schullastenausgleich und die Kostenerstattungen an den Wasser- und Bodenverband.

Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall (Nr. 14.1) in Höhe von 15,4 TEUR betreffen das Gutshaus (7,5 TEUR), das Feuerwehrgebäude (3,2 TEUR) und die Straßenbeleuchtung (4,7 TEUR).

Die Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung (Nr.14.2) in Höhe von 46,4 TEUR (VJ 33,9 TEUR) beinhalten im Wesentlichen die kommunalen Wohnungen (4,9 TEUR) die Kita „Sonnenkäfer“ (8,6 TEUR, VJ 0,0 TEUR) die Feuerwehrfahrzeuge (11,5 TEUR) die technischen Anlagen und Betriebs- u. Geschäftsausstattung (3,8 TEUR) das Infrastrukturvermögen (8,9 TEUR, VJ 4,9 TEUR) und den Winterdienst (7,4 TEUR).

Die Abweichungen zum Vorjahr resultieren aus der Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke (7,4 TEUR) und des Infrastrukturvermögens (4,0 TEUR). Die Abweichungen zum Plan (24,8 TEUR) betreffen größtenteils Minderaufwendungen bei der Unterhaltung der Grundstücke und Kosten für die Errichtung einer Abgasabsauganlage, die im investiven Bereich zu berücksichtigen war.

Aufwandsermächtigungen wurden für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gemeindestraßen in Höhe von 2,4 TEUR in das Folgejahr übertragen.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
15.	Abschreibungen Vermögensgegenstände AV	163.910,01	164.400,00	164.169,36

Die Abschreibungen (Nr. 15) in Höhe von 164,2 TEUR betreffen im Wesentlichen das Infrastrukturvermögen (135,0 TEUR), das Gutshaus und das Feuerwehrgebäude (17,2 TEUR), die Feuerwehrfahrzeuge (7,8 TEUR) sowie den Investitionskostenzuschuss für die Warnowschule Papendorf (4,0 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
16.	Abschreibungen Vermögensgegenst.UV	1.326,70	0,00	354,00

Die Abschreibungen auf Forderungen (Nr. 16) betreffen die Ausbuchung einer Gewerbesteuerforderung und Nebenforderungen aus dem Jahr 2011 aufgrund der Erteilung der Restschuldbefreiung nach Beendigung des Insolvenzverfahrens (0,3 TEUR). Die Erträge aus der Auflösung der EWB werden unter Nr. 20 ausgewiesen.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
17.	Zuwendg., Umlagen,sonst. Transferaufwdg.	661.166,30	691.791,30	639.702,25
17.1	Zuweisungen, Zuschüsse für lfd. Zwecke	169.303,94	202.554,30	169.803,18
17.3	Gewerbesteuerumlage	16.806,80	12.000,00	7.337,40
17.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise	352.612,16	343.200,00	329.027,58
17.6	Allgemeine Umlagen an das Amt	122.443,40	134.037,00	133.534,09

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen (Nr. 17) betragen 639,7 TEUR, das sind 52,1 TEUR weniger als geplant und 21,5 TEUR weniger als im Vorjahr.

Die Zuweisungen, Zuschüsse für laufende Zwecke (Nr. 17.1) beinhalten im Wesentlichen die Kindertagesförderung (161,9 TEUR, VJ 160,2 TEUR) den Zuschuss an den Gemeindeverein für die Seniorenbetreuung und den Gemeindesaal (4,6 TEUR) und den Zuschuss an den LSV (1,5 TEUR).

Seit dem Jahr 2020 beteiligt sich die Gemeinde gem. § 27 Abs. 1 Kindertagesförderungsgesetz an den Kosten der Kindertagesförderung mit einer kindsbezogenen Pauschale. Diese betrug im Haushaltsjahr 2020 149,33 EUR/Monat. Die Aufwendungen für die Kindertagesbetreuung wurden in Voraussicht des Gesetzes zur Einführung der Elternbeitragsfreiheit und Novellierung des KiföG deutlicher höher (30,0 TEUR) geplant als tatsächlich angefallen.

Die Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage (Nr. 17.3) in Höhe von 7,3 TEUR werden nach dem Ertrag der Gewerbesteuer berechnet. Gegenüber dem Vorjahr sind die Gewerbesteuererträge und damit auch die Gewerbesteuerumlage gesunken.

Die Kreisumlage (Nr. 17.5) beträgt 329,0 TEUR. Das sind 23,6 TEUR weniger als im Vorjahr. Sie wurde mit 39,96 % der Umlagegrundlage eingestellt. Gemäß Beschluss des Kreistages vom 24.06.2020 wurde die Kreisumlage auf 36,88% der Umlagegrundlage festgesetzt.

Die Amtsumlage (Nr. 17.6) beträgt 133,5 TEUR, das sind 11,1 TEUR mehr als im Vorjahr. Sie wurde mit einem Prozentsatz von 15,21 % der Umlagegrundlage eingestellt (VJ 13,81 % der Umlagegrundlage).

Aufwandsermächtigungen wurden in Höhe von 2,1 TEUR für Kostenerstattungen (Führerschein und Fahrstunden) der Feuerwehr in das Folgejahr übertragen.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
19.	Zinsaufwendungen,sonst.Finanzaufwendg.	4.464,83	2.763,00	2.633,43
19.1	Zinsaufwendungen	1.746,27	1.700,00	1.570,47
19.2	Sonstige Finanzaufwendungen	2.718,56	1.063,00	1.062,96

Die Zinsaufwendungen (Nr. 19) betreffen im Wesentlichen Zinsen für den Kredit für den Neubau der Sporthalle der WSP (Nr. 19.1) und Erstattungszinsen zur Gewerbesteuer (Nr. 19.2).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
20.	Sonstige laufenden Aufwendungen	22.195,32	37.014,37	22.193,31

Die sonstigen laufenden Aufwendungen (Nr. 20) in Höhe von 22,2 TEUR enthalten im Wesentlichen

die Dienst- und Schutzbekleidung für die Feuerwehr (5,2 TEUR)

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (2,0 TEUR)

Versicherungen (6,8 TEUR)

Mieten für Arbeitsgeräte und Arbeitsbühnen (3,9 TEUR)

Verwalterkosten für die Vermietung im Gutshaus (0,9 TEUR)

die Sachverständigen- und Gerichtskosten (1,0 TEUR) und

Aufwendungen aus Einzelwertberichtigungen (0,4 TEUR).

Gegenüber dem Plan werden Minderaufwendungen in Höhe von 14,8 TEUR ausgewiesen.

Diese betreffen zum größten Teil die Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen (8,5 TEUR) sowie die Aufwendungen für die Dienst- und Schutzbekleidung (4,1 TEUR).

Übertragene Aufwandsermächtigungen betreffen die Dienst- und Schutzbekleidung (4,1 TEUR), Gutachterkosten in Zusammenhang mit Grundstücken (0,9 TEUR) und die Erstellung von B-Plänen (8,5 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
21.	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.105.071,57	1.231.276,02	1.121.734,66

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
22.	Ordentliches Ergebnis	68.787,47	-83.312,30	109.887,03
25.	Jahresergebnis(vor Rücklagenverwendung)	68.787,47	-83.312,30	109.887,03
27	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	69.700,00	0,00
31.	Jahresergebnis	68.787,47	-13.612,30	109.887,03
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	289.524,12	-	358.311,59
33.	Ergebnis zum 31. Dez. des Haushaltsjahres	358.311,59	-	468.198,62

Im Haushalt veranschlagt war ein Jahresfehlbetrag (Nr. 22) in Höhe von 83,3 TEUR. Zum Ausgleich des Fehlbetrages war eine Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage vorgesehen (Nr. 27). Aufgrund des positiven Jahresergebnisses erfolgte keine Entnahme aus der Rücklage.

Das Jahresergebnis (Nr. 31) beträgt 109,9 TEUR. Der Ergebnisvortrag in das HH-Jahr 2021 erhöht sich damit von 358,3 TEUR (Nr. 32) auf 468,2 TEUR (Nr. 33).

#### **D. Angaben zur Finanzrechnung**

Die Finanzrechnung bildet die Einzahlungen und Auszahlungen einer Periode ab. Dabei gliedert sie sich in drei Stufen:

1. Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
2. Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit und
3. Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit.

Die Finanzrechnung schließt mit einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 304,9 TEUR (Nr. 40). Nach Berücksichtigung der Tilgungen in Höhe von 24,8 TEUR (Nr. 42) und des Saldos aus durchlaufenden Geldern in Höhe von 0,1 TEUR (Nr. 45) haben sich die liquiden Mittel insgesamt um 24,9 TEUR auf 280,0 TEUR vermindert (Nr. 46).

Der Finanzmittelüberschuss (Nr.40) liegt um 616,5 TEUR über dem Plan. Er setzt sich aus dem Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nr. 22 um 196,5 TEUR höher als geplant) und dem Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 39 um 420,0 TEUR höher als geplant) zusammen.

Auszahlungsermächtigungen wurden insgesamt in Höhe von 454,6 TEUR in das Haushaltsfolgejahr übertragen, davon 18,1 TEUR für laufende Auszahlungen und 436,5 TEUR für Investitionen, insbesondere für den Neubau der Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf (378,7 TEUR).

Entwicklung des Bestandes der liquiden Mittel:

31.12.2011	684,6 TEUR
31.12.2012	774,2 TEUR
31.12.2013	799,2 TEUR
31.12.2014	463,9 TEUR
31.12.2015	716,8 TEUR
31.12.2016	698,2 TEUR
31.12.2017	831,4 TEUR
31.12.2018	1.032,6 TEUR
31.12.2019	1.176,2 TEUR
31.12.2020	1.456,2 TEUR

Gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 ist der Haushalt in der Finanzrechnung ausgeglichen, wenn zum Stichtag kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen besteht. Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zu 31. Dezember 2020 setzt sich aus dem Saldo der jahresbezogenen laufenden Ein- und Auszahlungen und dem Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen des Vorjahres zusammen. Zur Ermittlung dient gemäß § 61 Nr. 5 GemHVO-Doppik i. V. m. Ziffer 5 VV GemHVO-Doppik das amtliche Muster 5a „Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel“, welches der Anlage beigelegt ist.

Im Muster 5a Zeile 11 Spalte 1 wird ein Bestand in Höhe von 1.433.630,01 EUR ausgewiesen.

In der Finanzrechnung werden per 31.12.2020 folgende Werte ausgewiesen:

jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Nr. 47) 195,8 TEUR  
 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres (Nr. 48) 1.237,8 TEUR  
 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Nr. 49) 1.433,6 TEUR.

Der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung ist damit gegeben.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2020 ist gemäß § 45 Abs. 4 GemHVO-Doppik auf neue Rechnung vorzutragen.

Entsprechend den Anforderungen des § 45 Abs. 3 GemHVO-Doppik i. V. m. § 3 Abs. 1 GemHVO-Doppik werden die Posten der Finanzrechnung nachstehend aufgeführt. Des Weiteren sind erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr zu erläutern.

### 1. Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit

In der Finanzrechnung werden die Geschäftsvorfälle aus der Ergebnisrechnung zahlungswirksam dargestellt. Abweichungen zur Ergebnisrechnung resultieren aus nicht zahlungswirksamen Erträgen bzw. Aufwendungen (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten oder Abschreibungen). Weitere Abweichungen zur Ergebnisrechnung ergeben sich, weil Forderungen und Verbindlichkeiten erst im Folgejahr zahlungswirksam werden. Insofern ist eine gesonderte Erläuterung zum Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit nicht erforderlich.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	800.403,68	671.000,00	660.919,43
2.	Zuwendungen, allg. Uml.,sonst. Transfereinzhlg.	207.768,99	326.000,00	384.359,99
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.770,42	16.100,00	16.665,30
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.741,40	39.200,00	42.416,07
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.700,00	2.142,12
8.	Zinseinzahlungen u. sonstige Finanzeinzhlg.	17.512,12	6.600,00	7.677,55
9.	Sonstige laufende Einzahlungen	35.411,40	29.463,72	35.653,73
10.	Summe der ordentlichen Einzahlungen	1.120.608,01	1.091.063,72	1.149.834,19
11.	Personalauszahlungen	18.197,75	26.508,78	17.181,73
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	238.213,72	308.798,57	274.195,22
14.	Zuwendungen, Uml., sonst. Transferauszhlg.	663.288,58	691.791,30	612.629,99
16.	Zinsauszahlungen u. sonstige Finanzauszhlg.	4.526,85	2.763,00	2.639,22
17.	Sonstige laufende Auszahlungen	23.003,88	37.014,37	22.501,75
18.	Summe der ordentlichen Auszahlungen	947.230,78	1.066.876,02	929.147,91
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszhlg.	173.377,23	24.187,70	220.686,28
22.	Saldo ordentl.+außerordentl. Ein-u. Auszhlg.	173.377,23	24.187,70	220.686,28

## 2. Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Nr.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	HHR
23.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	101.736,28	70.552,96	0,00
	61100.201200 Investive Schlüsselzuweisungen	31.000,00	0,00	0,00
	61100.201300 Infrastrukturpauschale	69.300,00	69.116,68	0,00
	12600.231590 Spende interakt.Smartboard für FFW	1.436,28	1.436,28	0,00
24.	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	20.000,00	23.015,36	0,00
	54100.233200 Ausgleich Wegfall Straßenbaubeiträge	20.000,00	23.015,36	0,00
26.	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	11.620,00	0,00
	11401.048003 Verkauf TF Gemarkung Wahrstorf	0,00	11.620,00	0,00
27.	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
31.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	121.736,28	105.188,32	0,00

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 31) betragen 105,2 TEUR.

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Nr. 23) betragen 70,6 TEUR, das sind 31,2 TEUR weniger als geplant. Ab 2020 ist eine Bindung der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke nicht mehr vorgesehen. In den Jahren 2020 bis 2022 erhält die Gemeinde allgemeine Zuweisungen für Investitionen sowie Instandhaltungsmaßnahmen als Kapitalzuschuss (Infrastrukturpauschale i. H. v. 69,1 TEUR). Des Weiteren ist in dieser Position eine Spende für die Anschaffung eines interaktiven Smartboards für den Brandschutz (1,4 TEUR) ausgewiesen.

In Nr. 24 (23,0 TEUR) wird der pauschale Zuweisungsbetrag vom Land (Erstattungsleistung ab 2020 zur Kompensation für den Wegfall der Straßenausbaubeiträge) berücksichtigt.

Nr. 26 beinhaltet die Veräußerungspreise von Teilflächenverkäufen in der Gemarkung Wahrstorf in Höhe von 11,6 TEUR.

Nr.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	HHR
32.	Auszahlungen für immat. Vermögensgegenstände	396.320,64	17.618,79	378.701,85
	21500.019000 Umlage Neubau Sporthalle	396.320,64	17.618,79	378.701,85
33.	Auszahlungen für Sachanlagen	61.167,71	3.332,89	57.834,82
	54100.096000 - 12 barrierefr. Umbau Bushaltestellen	50.000,00	0,00	50.000,00
	54100.096000 - 10 Straße Zum Gutshof bis Kita	524,80	0,00	524,80
	57300.096000 - 11 Innenausbau Gutshaus	2.619,20	0,00	2.619,20
	36602.073000 Spielgeräte KSP "Warnowblick"	1.858,62	0,00	1.858,62
	12600.082000 interaktives Smartboard FFW	4.967,21	2.135,01	2.832,20
	36602.091000 Sandkasten KSP „Zum Gutshof“	1.197,88	1.197,88	0,00
38.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	457.488,35	20.951,68	436.536,67

Die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 38) beträgt 21,0 TEUR.

Die Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände (Nr. 32) in Höhe von 17,6 TEUR beinhalten den Investitionskostenzuschuss für den Neubau der Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf.

Die Auszahlungen für Sachanlagen (Nr. 33) betragen 3,3 TEUR. Diese betreffen die Anschaffung eines interaktiven Smartboards (Mini-PC mit Übertragungsfernseher) für die freiwillige Feuerwehr sowie den Erwerb und die Errichtung eines Sandkastens auf dem Kinder-spielplatz „Zum Gutshof“ in Wahrstorf.



Haushaltsreste wurden in Höhe von 436,5 TEUR in das Haushaltsfolgejahr übertragen, davon 378,7 TEUR für den Neubau der Schulsporthalle.

Nr.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	HHR
39.	Saldo der Ein- und Auszahl. aus Investitionstät.	-335.752,07	84.236,64	-436.536,67

### 3. Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
40.	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	168.515,26	-311.564,37	304.922,92
41.	Einzahlungen Aufnahme Investitionskredite	0,00	0,00	0,00
42.	Auszahlg.für planmäßige Tilgung v. Investkrediten	24.743,93	24.900,00	24.848,24
44.	Saldo d. Ein- und Auszahlg.aus Investkrediten	-24.743,93	-24.900,00	-24.848,24

Der Finanzmittelüberschuss in Höhe von 304,9 TEUR (Nr. 40) ergibt sich aus dem Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nr. 22 220,7 TEUR) und dem Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 39 84,2 TEUR). Er fiel gegenüber dem Plan um 616,5 TEUR höher aus.

Die Auszahlungen für die Tilgung (Nr. 44) betragen 24,8 TEUR und betreffen den Investitionskredit Dorfgemeinschaftshaus sowie den Kredit für den Neubau der Sporthalle der Warnowschule Papendorf.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit bestehen nicht.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
45.	Saldo durchlfd.Gelder+ ungekl.Zahlungsvorg.	-164,66	0,00	-115,18
46.	Veränderung der Forderg. + Verbindl. geg. Amt	143.606,67	-336.464,37	279.959,50
47.	Jahresbezogener Saldo lfd. Ein- und Auszahlg.	-	-712,30	195.838,04
48.	Saldo lfd.Ein- und Auszahlg. zum 31. Dez.d.VJ	-	1.076.862,44	1.237.791,97
49.	Saldo lfd.Ein- und Auszahlg. zum 31. Dez.d.HJ	-	1.076.150,14	1.433.630,01

In der Finanzrechnung werden auch die Ein- und Auszahlungen dargestellt, die nicht im Haushaltsplan veranschlagt werden (Nr. 45). Der Saldo beträgt im Haushaltsjahr 2020 -0,1 TEUR. Es handelt sich um den Sicherheitseinbehalt für Straßensanierungsarbeiten.

Insgesamt haben sich die liquiden Mittel um 280,0 TEUR erhöht (Nr. 46). Per 31.12.2020 betragen die liquiden Mittel der Gemeinde 1.456,2 TEUR.

## **F. Sonstige Angaben**

### **1. Personalbestand**

Durch die Gemeinde werden keine Arbeitnehmer beschäftigt.

### **2. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer**

Die Gemeinde Pölchow beschäftigt keine Arbeitnehmer.

### **3. Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung**

Siehe Anlage Nr.6

### **4. Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden**

Für alle bekannten drohenden finanziellen Belastungen wurde Rückstellungen gebildet.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

### **5. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können**

Zum Bilanzstichtag liegen keine sonstigen Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Gemeinde ergeben.

### **6. Trägerschaften bei Sparkassen, die nicht bilanziert sind**

Die Gemeinde Pölchow ist nicht Träger einer Sparkasse.

### **7. Derivative Finanzinstrumente**

Die Gemeinde nutzt keine derivativen Finanzinstrumente.

### **8. Einschränkungen von Grundbesitzrechten**

Die Gemeinde hat mit dem Stromversorger E.ON edis AG mit dem Sitz in Fürstentwalde/Spree und der Gasversorger Stadtwerke Rostock AG mit dem Sitz in Rostock je einen Konzessionsvertrag geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

Es bestehen Einschränkungen infolge Erbbaurechts für:  
Anlagennummer 56 - Gemarkung Pölchow, Flur 3 FS 17  
Anlagennummer 15 - Gemarkung Huckstorf, Flur 2, FS 60

### **9. Beteiligungen**

Die Gemeinde ist an keiner Organisation mit mindestens 5% direkt oder indirekt beteiligt.

### **10. Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet**

Die Gemeinde haftet weder aufgrund gesetzlicher Vorschriften noch vertraglicher Vereinbarungen für irgendeine Organisation.

## 11. Mitgliedschaften

Die Gemeinde ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation	Leistungen an die Organisation
-----------------------	-----------------------------------

EURO

Städte- und Gemeindetag M/V
-----------------------------

648,04
--------

## 12. Sonstige wesentliche Verträge

Die Gemeinde hat keine sonstigen wesentlichen Verträge abgeschlossen.

Kritzmow, den 30.01.2023

aufgestellt:

bestätigt:

Alice Kleinbauer  
FBL Finanzverwaltung

Irmgard Rautenberg  
Bürgermeisterin

Anlage 1

Anlagenübersicht

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik)  Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2019	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2020	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2019	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2020	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse</b>	320.276,91	0,00	0,00	0,00	320.276,91	17.308,49	0,00	3.958,69	0,00	0,00	0,00	21.267,18	299.009,73	302.968,42
<b>1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände</b>	53.302,97	26.137,84	0,00	0,00	79.440,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.440,81	53.302,97
<b>Summe immaterielle Vermögensgegenstände</b>	373.579,88	26.137,84	0,00	0,00	399.717,72	17.308,49	0,00	3.958,69	0,00	0,00	0,00	21.267,18	378.450,54	356.271,39
<b>1.2.1 Wald, Forsten</b>	117.862,40	0,00	0,00	0,00	117.862,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	117.862,40	117.862,40
<b>1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	466.063,90	0,00	0,00	0,00	466.063,90	2.115,19	0,00	267,75	0,00	0,00	0,00	2.382,94	463.680,96	463.948,71
<b>1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	931.069,24	0,00	0,00	0,00	931.069,24	146.685,74	0,00	17.164,22	0,00	0,00	0,00	163.849,96	767.219,28	784.383,50
<b>1.2.4 Infrastrukturvermögen</b>	3.678.212,97	0,00	420,00	0,00	3.677.792,97	1.111.513,84	0,00	134.953,89	0,00	0,00	0,00	1.246.467,73	2.431.325,24	2.566.699,13
<b>1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler</b>	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
<b>1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge</b>	146.533,62	14.887,93	0,00	1.197,88	162.619,43	102.977,64	0,00	6.916,75	0,00	0,00	0,00	109.894,39	52.725,04	43.555,98
<b>1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	12.499,37	2.135,01	0,00	0,00	14.634,38	7.627,59	0,00	908,06	0,00	0,00	0,00	8.535,65	6.098,73	4.871,78
<b>1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau</b>	3.094,00	1.197,88	0,00	-1.197,88	3.094,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.094,00	3.094,00
<b>Summe Sachanlagen</b>	5.355.336,50	18.220,82	420,00	0,00	5.373.137,32	1.370.920,00	0,00	160.210,67	0,00	0,00	0,00	1.531.130,67	3.842.006,65	3.984.416,50
<b>1.3.3 Beteiligungen</b>	38.469,00	0,00	0,00	0,00	38.469,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.469,00	38.469,00
<b>1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen</b>	188.758,48	0,00	0,00	0,00	188.758,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	188.758,48	188.758,48
<b>Summe Finanzanlagen</b>	227.227,48	0,00	0,00	0,00	227.227,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	227.227,48	227.227,48
<b>Summe Anlagevermögen</b>	5.956.143,86	44.358,66	420,00	0,00	6.000.082,52	1.388.228,49	0,00	164.169,36	0,00	0,00	0,00	1.552.397,85	4.447.684,67	4.567.915,37
<b>2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen</b>	1.682.023,74	1.436,28	0,00	0,00	1.683.460,02	415.280,77	0,00	54.445,41	0,00	0,00	0,00	469.726,18	1.213.733,84	1.266.742,97
<b>2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen</b>	0,00	23.015,36	0,00	0,00	23.015,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.015,36	0,00
<b>2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen</b>	1.682.023,74	24.451,64	0,00	0,00	1.706.475,38	415.280,77	0,00	54.445,41	0,00	0,00	0,00	469.726,18	1.236.749,20	1.266.742,97

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik)  Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2019	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2020	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2019	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2020	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

## Anlage 2

### Forderungsübersicht

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung zum Ende des Haushaltsjahres	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsvor- jahres
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €	in €	in €					
2.2.1	<b>Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen</b>								
	a) Gebührenforderungen	4.032,20	0,00	0,00	4.032,20	0,00	1.006,20	3.026,00	1.121,00
	c) Steuerforderungen	19.292,18	0,00	0,00	19.292,18	0,00	1.272,06	18.020,12	7.701,20
	darunter:								
	aa) Grundsteuer	10.501,02	0,00	0,00	10.501,02	0,00	666,06	9.834,96	1.121,37
	bb) Gewerbesteuer	8.691,16	0,00	0,00	8.691,16	0,00	606,00	8.085,16	6.416,50
	cc) Sonstige	100,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	100,00	163,33
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.023,48	0,00	0,00	3.023,48	0,00	2.667,48	356,00	298,00
	<b>Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen</b>	<b>26.347,86</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>26.347,86</b>	<b>0,00</b>	<b>4.945,74</b>	<b>21.402,12</b>	<b>9.120,20</b>
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.285,73	0,00	0,00	4.285,73	0,00	3.825,25	460,48	1.092,31
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.456.165,38	0,00	0,00	1.456.165,38	0,00	0,00	1.456.165,38	1.176.205,88
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	3.143,36	0,00	0,00	3.143,36	0,00	0,00	3.143,36	5.365,86
2.2	<b>Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>1.489.942,33</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.489.942,33</b>	<b>0,00</b>	<b>8.770,99</b>	<b>1.481.171,34</b>	<b>1.191.784,25</b>

\*\*\* Ende der Liste "Forderungsübersicht" \*\*\*



## Anlage 3

### Verbindlichkeitenübersicht

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2020 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2020 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezember 2020	Stand zum 31. Dezember 2020 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31. Dezember 2019 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €	in €	in €						
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	183.567,83	0,00	0,00	183.567,83	0,00	183.567,83	0,00		196.836,07
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	183.567,83	0,00	0,00	183.567,83	0,00	183.567,83	0,00		196.836,07
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.509,29	0,00	0,00	11.509,29	0,00	11.509,29	0,00		0,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		497,43
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	51.818,81	0,00	0,00	51.818,81	0,00	51.818,81	0,00		64.421,55
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	36.103,47	0,00	0,00	36.103,47	0,00	36.103,47	0,00		3.610,95
<b>4.</b>	<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>282.999,40</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>282.999,40</b>	<b>0,00</b>	<b>282.999,40</b>	<b>0,00</b>		<b>265.366,00</b>

\*\*\* Ende der Liste "Verbindlichkeitenübersicht" \*\*\*

Anlage 4  
Übersichten  
übertragene Haushaltsermächtigungen  
und Verpflichtungsermächtigungen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €	in €	in €
<b>1.</b>	<b>Aufwandsermächtigungen</b>			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	117.600,00	109.279,62	0,00
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	359.200,00	316.053,42	6.279,79
	Teilhaushalt 3 - Gemeindeentwicklung	208.000,00	197.853,11	11.814,39
	Teilhaushalt 4 - Zentrale Finanzdienstleistungen	531.800,00	498.548,51	0,00
	<b>Summe Aufwandsermächtigungen</b>	<b>1.216.600,00</b>	<b>1.121.734,66</b>	<b>18.094,18</b>
<b>2.</b>	<b>Auszahlungsermächtigungen</b>			
<b>2.1</b>	<b>Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	117.600,00	108.990,52	0,00
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	339.000,00	267.129,10	6.279,79
	Teilhaushalt 3 - Gemeindeentwicklung	63.800,00	55.182,49	11.814,39
	Teilhaushalt 4 - Zentrale Finanzdienstleistungen	531.800,00	497.845,80	0,00
	<b>Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>	<b>1.052.200,00</b>	<b>929.147,91</b>	<b>18.094,18</b>
<b>2.2</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	2.500,00	19.753,80	381.534,05
	Teilhaushalt 3 - Gemeindeentwicklung	40.000,00	1.197,88	55.002,62
	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>42.500,00</b>	<b>20.951,68</b>	<b>436.536,67</b>
<b>2.3</b>	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>			
	Teilhaushalt 4 - Zentrale Finanzdienstleistungen	24.900,00	853.960,11	0,00
	<b>Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>24.900,00</b>	<b>853.960,11</b>	<b>0,00</b>
	<b>Summe Auszahlungsermächtigungen</b>	<b>1.119.600,00</b>	<b>1.804.059,70</b>	<b>454.630,85</b>

\*\*\* Ende der Liste "Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen" \*\*\*

# Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2020

Gemeinde: 50 Pölchow

Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
	in €	in €	in €	in €	in €
im Haushaltsjahr 2020	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*\*\* Ende der Liste "Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen" \*\*\*

## Anlage 5

Bestimmung des Vortrages

für die Finanzrechnung

# Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2020

Gemeinde: 50 Pölchow

Ifd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4
1	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik)	-----	-----	-----	1.176.205,88
2	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik)	-----	-----	-----	0,00
3	= <b>Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres</b>	<b>1.237.791,97</b>	<b>-62.811,16</b>	<b>1.225,07</b>	<b>1.176.205,88</b>
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	-----	-----
5	= <b>Bereinigter Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres</b>	<b>1.237.791,97</b>	<b>-62.811,16</b>	<b>1.225,07</b>	<b>1.176.205,88</b>
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	220.686,28	-----	-----	220.686,28
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	24.848,24	-----	-----	24.848,24
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)	-----	84.236,64	-----	84.236,64
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	-----	0,00	-----	0,00
10	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 45 GemHVO-Doppik)	-----	-----	-115,18	-115,18
11	= <b>Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres</b>	<b>1.433.630,01</b>	<b>21.425,48</b>	<b>1.109,89</b>	<b>1.456.165,38</b>
Kontrollrechnung:					
12	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.456.165,38
13	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
14	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				1.456.165,38

## Anlage 6

Ausgeübte Wahlrechte  
in Bezug auf die Erfassung und Bewertung



## Anlage 6

## Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung

Tz	Verfahrensweise	gesetzliche Grundlage
1	Für die Eröffnungsbilanz (EB) wurde wegen des erheblichen Erstaufwandes und abhängig von der personellen Leistungsfähigkeit eine permanente <b>Inventur</b> während des letzten Jahres vor dem Bilanzstichtag durchgeführt. Die Fortschreibung erfolgte durch Zugangs- und Abgangsmeldungen.	Wird die Ersterfassung und- bewertung des Vermögens zu einem Stichtag vorgenommen, der erheblich vor dem Eröffnungsbilanzstichtag liegt, <u>können</u> fortgeschriebene Werte in die Eröffnungsbilanz übernommen werden.  § 5 Abs. 5 KomDoppik EG M-V, Leitfaden S. 4
2	Geringstwertige bewegliche Vermögensgegenstände (VG) des Anlagevermögens (AV), mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AHK) bis 60,00 € netto, werden nicht erfasst.  Geringwertige bewegliche VG des AV (AHK über 60,00 bis 410,00 € netto, <b>GWG</b> ) werden im Jahr der Anschaffung aktiviert, fortgeschrieben und fiktiv in Abgang gestellt.  Abnutzbare bewegl. VG des AV werden in der EB mit 1,00 € bewertet, wenn die AHK nicht mehr als 5.000,00 € netto betragen haben.	Geringwertige Vermögensgegenstände, die sofort abgeschrieben werden sollen, sind im Jahr der Anschaffung/Herstellung durch eine Erfassung in der Buchführung nachzuweisen. Dies ist <u>nicht erforderlich</u> für Anlagegüter, deren AHK nicht mehr als 410,00 € netto betragen haben.  Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die einer selbständigen Nutzung fähig sind, <u>können</u> im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben werden, wenn die AHK für den einzelnen Vermögensgegenstand 410,00 € netto nicht übersteigen. Im Zusammenhang mit der Ersterfassung und- Bewertung wird die Wertgrenze für diese Vereinfachungsregel von 410,00 € auf 5.000,00 € angehoben.  Stichtag für die Vereinfachungsregel wird der 31.12.2007 sein. § 5 Abs. 2 KomDoppikEG M-V § 34 (5) GemHVO-Doppik, Leitfaden S. 22, FAQ GWG in der EB
2.1	Abnutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 1 000 EUR ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten werden im Jahr ihrer Anschaffung als Aufwand behandelt.	Stichtag für diese Vereinfachungsregel ist der 01.01.2017 Grundlage sind die GemHVO-Doppik i. d. F. vom 19.05.2016 und § 31 Abs. 5 GemHVO-Doppik i.d. F. vom 23.07.2019
3	siehe <b>Ersatzwerte</b> bei Grund und Boden, Gebäuden und Außenanlagen, Straßen, Wegen und Plätzen und Sonderposten Punkt 4-8	Da die EB nicht mit Beginn der Tätigkeit erstellt wird, sondern zu einem durch die Umstellung festgelegten Zeitpunkt und die AHK der VG bisher nicht vollständig nachgehalten wurden, ist ein Ersatzwert aufgrund geschätzter historischer AHK zu bestimmen, wenn die AHK nicht oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand ermittelt werden können. Die Restnutzungsdauer ist neu zu bestimmen. § 5 Abs. 2, 3 KomDoppik EG, Leitfaden S. 25

4	Die Bewertung von Grund und Boden erfolgt mit dem Ersatzwert und ab 01.01.2008 mit den AHK.	Berechnungsmethoden zur Schätzung der AHK sind nicht bekannt. Bei der Ermittlung des Ersatzwertes wird zur Vereinfachung auf den Wertermittlungstichtag 01.01.2000 und nicht auf den Zeitpunkt der Anschaffung abgestellt Leitfaden Anlage 8 Hinweise zur Bewertung des AV in der EB, S. 1
5	Die Bewertung aller Gebäude und Außenanlagen, die vor dem 01.01.2008 hergestellt wurden, erfolgte für die EB nach dem Sachwertverfahren mit einem Ersatzwert, entsprechend den Vorgaben des Innenministeriums. Die Restnutzungsdauer wurde neu festgelegt.	siehe Punkt 3
6	Die Bewertung aller Gebäude, die ab dem 01.01.2008 hergestellt wurden, erfolgte mit den Anschaffungskosten	siehe Punkt 3
7	Die Bewertung aller Straßen, Wege und Plätze, die vor dem 01.01.2008 hergestellt wurden, erfolgte durch eine Zustandsbewertung entsprechend der Vorgaben des Innenministeriums. auf Grundlage von Ersatzwerten. Für Straßen, Wege und Plätze, die nach dem 01.01.08 hergestellt wurden, erfolgt die Zustandsbewertung auf Grundlage der AHK.	Um eine landeseinheitliche Vorgehensweise bei der Ersterfassung sicherzustellen, werden über die vorgegebenen Erfassungs- und Bewertungsbögen für Straßen, Wege, Plätze allgemeine Grundlagen festgeschrieben. Leitfaden Infrastrukturvermögen S. 2
8	Die erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Beiträge für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen, für die ein Ersatzwert ermittelt wurde, werden mit einem Ersatzwert bewertet und soweit erforderlich, gekappt. Es werden Sonderposten gebildet.	Erhaltene zweckgebundene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von VG des AV sind als Sonderposten zu passivieren. Die Auflösung erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung des damit finanzierten VG. Zuschüsse aus Beiträgen sind als Sonderposten zu passivieren. § 37 Abs. 2,4,5 GemHVO-Doppik, Leitfaden S. 24
9	Nicht planmäßig bewirtschaftete Baumbestände (z.B. Bäume in Alleen), Pflanzen und Sträucher werden nicht bewertet.	Nicht planmäßig bewirtschaftete Baumbestände <u>können</u> erfasst und bewertet werden. FAQ Pflanzen und Bäume
10	Auf den Ausweis von Zuwendungen an Dritte, die vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz geleistet und bereits finanziert wurden, wird verzichtet.	Auf den Ausweis von Zuwendungen an Dritte (z.B. geleistete Investitionszuschüsse), die vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz geleistet und bereits finanziert wurden, <u>kann</u> aus Vereinfachungsgründen in der Eröffnungsbilanz verzichtet werden. Leitfaden Anlage 8 Seite 2
11	Kleinstmengen an Verbrauchsmaterialien, bis zu einer Wertgrenze von 5.000,00 € (z.B. Büromaterial, Lehrmittel) die dezentral beschafft werden und nicht über ein zentrales Lager verwaltet werden, werden nicht erfasst	Sofern Kleinstmengen an Verbrauchsmaterial dezentral beschafft werden und nicht über ein zentrales Lager verwaltet werden, zählen sie nicht zum Vorratsvermögen und sind unmittelbar als Aufwand zu buchen. FAQ Verbrauchsmaterial

**Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung  
des Rechnungsprüfungsausschusses Amt Warnow-West  
am 30.01.2023**

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ende:** 20:00 Uhr

<b>Anwesenheit:</b>	Herr Eschment	Herr Reichel
	Frau Methling	Frau Ortmann
	Frau Wormser-Szoebb	Frau Gildemeister

es fehlen:

<b>Gäste:</b>	Frau Kleinbauer	Amt Warnow-West, FBL FV
	Frau Büniger	Amt Warnow-West, SB FV
	Frau Gewiese	Amt Warnow-West, SB FV

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Ausschussvorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Billigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 28.11.2022
3. Wahl des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Warnow-West
4. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Gemeinde Papendorf
5. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 der Gemeinde Papendorf
6. Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Papendorf für das Haushaltsjahr 2019
7. Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Pölchow
8. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 der Gemeinde Pölchow
9. Beschluss über die Entlastung der Bürgermeisterin der Gemeinde Pölchow für das Haushaltsjahr 2020
10. Prüfung der Investitionen zum Neubau der Sporthalle der Warnowschule Papendorf für das Haushaltsjahr 2020

**Protokoll:**

**TOP 1:**

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Robert Eschment begrüßte die Mitglieder des Ausschusses und deren Gäste und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2:**

Das Protokoll der Sitzung vom 28.11.2022 wird bestätigt.

### **TOP 3:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Warnow-West schlägt Herrn Eschment als neuen Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und Frau Wormser-Szoebb als stellvertretende Vorsitzende vor. Beide Mitglieder nehmen die Wahl an.

#### Abstimmung:

- einstimmig -

### **TOP 4:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Warnow-West prüft den Jahresabschluss der Gemeinde Papendorf zum 31.12.2019. Es wird der Jahresabschluss mit allen Bestandteilen und Anlagen gemäß § 60 KV MV (Ergebnis-, Finanzrechnungen, Bilanz, Anhang mit Anlagen-, Forderungs-, Verbindlichkeitenübersicht) geprüft. Daneben werden die Einhaltung ordnungsgemäßer Buchführung sowie das Belegwesen ebenfalls stichprobenartig kontrolliert.

Zur Prüfung standen alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.

Folgende Prüfungsschwerpunkte für die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung wurden im Vorfeld der Prüfung festgelegt:

### **Bilanz**

#### **Aktiva**

##### 1.1.5 Warnowquerung

Das Projekt beinhaltet den Bau einer Fußgängerbrücke über die Warnow. Im HH-Jahr 2013 wurde eine Vereinbarung mit der Gemeinde Dummerstorf zum Projekt Fußgängerbrücke „Warnowquerung“ geschlossen (siehe Beschluss 30/0473/2013 vom 14.08.2013/ GV am 29.08.2013). Die Kosten sollen von der Gemeinde Dummerstorf und der Gemeinde Papendorf jeweils zu 50 % getragen werden. Bislang sind lediglich Kosten für Planung und Gutachter in Höhe von 38.281,00 Euro angefallen. Ein Planfeststellungsverfahren wurde eröffnet, jedoch nicht fortgeführt. Eine Fortsetzung war derzeitig daher nicht absehbar. Mit Beschluss 30-0940/2021 vom 02.06.2021 (HA 20.05.21, GV 15.06.2021) empfahl der Hauptausschuss am 20.05.2021 die Auflösung bzw. Änderung des Vertrages mit der Gemeinde Dummerstorf. Die Entscheidung zum Ruhen der Maßnahme wurde im Jahr 2021 vom Fachbereichsleiter Bauverwaltung gemeinsam mit der Fachbereichsleiterin Finanzen getroffen.

##### 1.2.3 erworbenes Flurstück Feuerwehr

Für ein im HH-Jahr 2019 erworbenes Flurstück (Feuerwehrstützpunkt) waren nachträgliche Anschaffungskosten für die Messungsanerkennung (Beurkundung des Vermessungsergebnisses, sog. Identitätsfeststellung) und Eintragungen von Baulasten zu berücksichtigen.

##### 1.2.4 Infrastrukturvermögen

###### Deckenerneuerung Gemeindeverbindungsstraße Groß Stove in Richtung Biestow

Die Baumaßnahme umfasst die Erneuerung der stark beschädigten Fahrbahn (Deck- und Binderschichten) der Groß Stover Straße (Gemeindeverbindungsstraße Groß Stove in Richtung Biestow). Im Zuge der Maßnahme wurden zwei Durchlässe und 3 Steinschlucker erneuert, die Bankette profilgerecht wiederhergestellt und Ausgleichspflanzungen nach Baumfällungen durchgeführt.

Die Abfrage zu der Investitionsmaßnahme „Deckenerneuerung Gemeindeverbindungsstraße Groß Stove in Richtung Biestow“ ist als Anlage 1 beigefügt.

#### Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Im HH-Jahr wurden in der Gemeinde in den Ortsteilen Niendorf und Papendorf die Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED umgerüstet (1.BA). Die Gesamtkosten der Maßnahmen belaufen sich auf 47.723,24 Euro. Es erfolgte eine sachgerechte Aufteilung der Gesamtkosten auf die einzelnen Beleuchtungsanlagen. Die Kosten waren im Infrastrukturvermögen als (nachträgliche) Anschaffungskosten zu aktivieren.

Die Abfrage zu der Investitionsmaßnahme „Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik“ ist als Anlage 2 beigefügt.

#### 1.3.5 Kapitalherabsetzung WWAV

Die Mitgliedschaft am WWAV wird gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1.3.5 GemHVO-Doppik unter den Finanzanlagen ausgewiesen. Für die Gemeinden wurde für die Eröffnungsbilanz durch den Zweckverband WWAV Rostock-Land eine Anteilsbewertung am Eigenkapital vorgenommen. Bei der Berechnung der Beteiligungsansätze wurden die bilanzierten Wassermengen der Mitglieder des Zweckverbandes Wasser Abwasser Rostock-Land im Geschäftsjahr 2011 zugrunde gelegt. Die Zusammenführung des bilanziellen Eigenkapitals und der Wasser- und Abwassermengen des Wirtschaftsjahres 2011 führte bei der Aufteilung des Eigenkapitals des WWAV zu dem entsprechenden Anteil der Gemeinde.

Im HH-Jahr 2018 erfolgte eine Kapitalherabsetzung aus dem Eigenkapital, welche als nachträgliche Minderung der Anschaffungskosten zu bilanzieren war. Aufteilungsschlüssel hierfür waren die Trinkwassermengen des Jahres 2016.

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses des Zweckverbandes empfahl der Landkreis, als Schlüssel für die Herabsetzung des Beteiligungsbuchwertes die Trinkwassermengen aus 2011 anzusetzen. In der Verbandsversammlung vom 20.11.2019 wurde die Neuaufteilung beschlossen.

Für die Gemeinde Papendorf ergab sich eine weitere Kapitalherabsetzung in Höhe von 15.096,65 Euro, die als Minderung der Anschaffungskosten zu berücksichtigen war.

#### **Belegkontrolle**

Die Belege nachfolgender Produktsachkonten wurden geprüft:

11401.5625	Gutachten, Ausschreibungen, Nebenkosten
11403.52543	Bauhof Umlage an das Amt
12600.0718	Zusatzgeräte für Fahrzeuge, Anhänger
12600.096	Umbau FFW Aufstellfläche Löschteich Hasselbruch AiB
12600.5220	Aufwendungen für Energie/ Wasser/ Abwasser/ Abfall
21500.5320	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
36100.54159	Ausgleichszahlungen an Tagespflege
36500.54151001	Ausgleichszahlungen an Verein „Auf der Tenne“ e.V.
36601.54151	Zuschuss Jugendsozialarbeit
54100.048002,P63	Geschwindigkeitsanzeige- Neben anl. von Straßen, Wegen, Plätzen
55100.56255	Planungskosten Allee, Ersatzpflanzungen

Im Produktsachkonto 541.04800200 gleicht sich der Betrag in der Kontenliste HÜL im Soll und Haben aus. Es wurde eine Geschwindigkeitsanzeige (Anschaffungskosten i.H.v. 2.337,68 Euro) erfasst. Im Plan veranschlagt waren 2.500,00 Euro. Der nicht verbrauchte Betrag in Höhe von 162,32 Euro wurde nicht in das HH-Folgejahr übertragen, da die Maßnahme abgeschlossen war.

Die Zuarbeit vom Hauptamt über Verträge/Zahlungen zwischen Gemeinde und einzelnen Gemeindevertretern bzw. deren Unternehmen sowie Verstöße gegen die Hauptsatzung ist in Anlage 3 beigelegt.

**TOP 5:**

Es werden folgende Feststellungen zur Prüfung des Jahresabschlusses getroffen:

Der Jahresabschluss der Gemeinde Papendorf zum 31.12.2019 wurde ordnungsgemäß aufgestellt. Belegerfassung und Ablage erfolgten ordnungsgemäß. Es gibt keine Beanstandungen am Jahresabschluss und den Anlagen. Die vorliegenden Unterlagen vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Papendorf zum 31.12.2019.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte. Es wird daher ein eingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. (Anlage 4).

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Papendorf den Jahresabschluss zum 31.12.2019 i.d.F. vom 30.01.2023 festzustellen.

- einstimmig -

**TOP 6:**

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Papendorf gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2019 zu entlasten.

- einstimmig -

**TOP 7:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Warnow-West prüft den Jahresabschluss der Gemeinde Pölchow zum 31.12.2020. Es wird der Jahresabschluss mit allen Bestandteilen und Anlagen gemäß § 60 KV MV (Ergebnis-, Finanzrechnungen, Bilanz, Anhang mit Anlagen-, Forderungs-, Verbindlichkeitenübersicht) geprüft. Daneben werden die Einhaltung ordnungsgemäßer Buchführung sowie das Belegwesen ebenfalls stichprobenartig kontrolliert.

Zur Prüfung standen alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.

Folgende Prüfungsschwerpunkte für die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung wurden im Vorfeld der Prüfung festgelegt.

## Bilanz

### Aktiva

#### 1.1.5. Geleistete Anzahlungen auf immat. Vermögensgegenstände

Die Position beinhaltet die Anzahlung auf immaterielle Vermögensgegenstände für den Neubau der Sporthalle der Warnowschule Papendorf in Höhe von 79.440,81 Euro, an dem die Gemeinde sich als Schulträger mit einem Investitionszuschuss beteiligt.

Bezeichnung	01.01.2020	Zugang	Abgang	31.12.2020
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Neubau Sporthalle Warnowschule Papendorf	53.302,97	26.137,84	0,00	79.440,81
<b>Summe</b>	<b>53.302,97</b>	<b>26.137,84</b>	<b>0,00</b>	<b>79.440,81</b>

#### 2.1. Vorräte

Der im HH-Jahr 2018 angefallene Gemeindeanteil für die Ökopunkte in Zusammenhang mit dem B-Plan Sporthalle der Warnowschule Papendorf in Höhe von 8.519,05 Euro wurde gemäß § 8 ÖkoKto M-V und Verwaltungsvorschrift zur GemHVO-Doppik Tz.26.2.5 als immaterieller Vermögensgegenstand im Umlaufvermögen ausgewiesen. Die Abbuchung erfolgte lt. Mitteilung vom Landkreis Rostock (21.06.2021) nicht vom Ökokonto der Gemeinde Papendorf, sondern vom Ökokonto LRO-045. Die Kosten sind vergleichbar mit anderen Ausgleichsmaßnahmen und daher im Rahmen der Gesamtmaßnahme als Anschaffungs-/ Herstellungskosten zu werten und wurden in die Position geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens umgebucht (Pos.1.1.5).

#### 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen handelt es sich im Wesentlichen um eine Gewerbesteuerforderung aus dem Jahr 2018 in Höhe von 6,4 TEUR, die in Raten im HH-Jahr 2021 beglichen wurde sowie Forderungen zur Grundsteuer A für die Jahre 2015 bis 2020 die im Dezember 2020 veranlagt wurden (Fälligkeit 01/2021).

Die Verwaltung ist bestrebt den Anteil der Lastschriftmandate zu erhöhen. Bei jedem Mahnlauf werden die Abbuchungsformulare mitversandt.

Für die Einnahmeverwaltung im Bereich Steuern und Abgaben erfolgt eine Personenkontenführung. Diese wird als Nebenbuchhaltung im maschinellen Verfahren geführt und täglich im Zusammenhang mit dem Tagesabschluss mit den Bankkonten abgestimmt.

### Passiva

#### 2.1.3. Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

Als Kompensation für den Wegfall der Straßenausbaubeiträge nach § 8 a Absatz 7 KAG M-V erhält die Gemeinde jährlich einen pauschalen finanziellen Ausgleich. Im HH-Jahr betrug die Zuweisung 23.015,36 Euro (AZ II-179-00000-2012/011-033). Bilanziell sind erhaltene Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens bis zum Zeitpunkt der Anschaffung oder Fertigstellung nach § 37 Absatz 5 GemHVO-Doppik als erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten auf der Passivseite auszuweisen.



## **Ergebnisrechnung**

### Nr. 6. Kostenerstattungen und Umlagen

Im Haushaltsplan veranschlagt war eine Beteiligung der Gemeinde Papendorf an den Kosten der turnusmäßig durchzuführenden Brückenprüfung „Alte Ziegelei“ in Höhe von 2.700,00 Euro. Die Verpflichtung zur Durchführung einer sog. großen Brückenprüfung besteht alle 6 Jahre. Eine kleine Brückenprüfung ist alle drei Jahre durchzuführen.

Die angefallenen Kosten wurden direkt in der jeweiligen Gemeinde verbucht (Berücksichtigung über Belegaufteilung im Aufwand).

Die Kostenerstattungen/ Kostenumlagen in Höhe von 2.142,12 Euro beinhalten die Erstattung von 50% des Elternbeitrages für alle Kinder mit gewöhnlichem Aufenthalt im Landkreis Rostock für den Monat Dezember 2019 (gemäß Beschluss des Kreistages vom 27.05.2020).

### Nr.14. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen

Den größten Anteil nehmen die Umlagen für den Amtsbauhof, die Amtsschule Warnowschule Papendorf und die Kostenerstattung an den Wasser- und Bodenverband „Untere Warnow-Küste“ ein.

Die Abweichungen zum Vorjahr resultieren im Wesentlichen aus der Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und des Infrastrukturvermögens sowie höherer Umlagen für den Amtsbauhof und die Warnowschule Papendorf. Die Erhöhung der Bauhofumlage spiegelt die Entwicklung der Personalkosten wieder. Die Amtsschulumlage resultiert aus gestiegenen Schülerzahlen.

Die Abweichungen zum Plan betreffen größtenteils Minderaufwendungen bei der Unterhaltung der Grundstücke, u. a. Kosten für die Errichtung einer Abgasabsauganlage, die im investiven Bereich zu berücksichtigen war.

### Nr.17. Zuwendungen, Umlagen, sonst. Transferaufwendungen

In Nr. 17 werden im Wesentlichen die Kreisumlage, die Amtsumlage und die kommunalen Ausgleichszahlungen für die Kitas ausgewiesen.

Seit dem Jahr 2020 beteiligt sich die Gemeinde gem. § 27 Abs. 1 Kindertagesförderungsgesetz an den Kosten der Kindertagesförderung mit einer kindsbezogenen Pauschale in Höhe von 149,33 Euro/Monat. Die Aufwendungen für die Kindertagesbetreuung wurden in Voraussicht des Gesetzes zur Einführung der Elternbeitragsfreiheit und Novellierung des KiföG deutlich höher (30,0 TEUR) geplant als tatsächlich angefallen.

Die Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage werden nach dem Ertrag der Gewerbesteuer berechnet. Gegenüber dem Vorjahr sind die Gewerbesteuererträge und damit auch die Gewerbesteuerumlage gesunken (COVID-19 bedingt).

## **Belegkontrolle**

Die Belege nachfolgender Produktsachkonten wurden geprüft:

11101.5636	Internetseite
11402.4411	Miete Keramikwerkstatt
12600.5220	Aufwendungen für Löschwasser
21500.1431	Fertige Erzeugnisse
36602.5236	Unterhaltung der Spielplätze
54100.5233	Straßenunterhaltung
54100.52335	Winterdienst

Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.



Verträge/Zahlungen zwischen Gemeinde und einzelnen Gemeindevertretern bzw. deren Unternehmen sowie Verstöße gegen die Hauptsatzung wurden nicht festgestellt (Anlage 5).

**TOP 8:**

Es werden folgende Feststellungen zur Prüfung des Jahresabschlusses getroffen:

Der Jahresabschluss der Gemeinde Pölchow zum 31.12.2020 wurde ordnungsgemäß aufgestellt. Belegerfassung und Ablage erfolgten ordnungsgemäß. Es gibt keine Beanstandungen am Jahresabschluss und den Anlagen. Die vorliegenden Unterlagen vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Pölchow zum 31.12.2020.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte. Es wird daher ein eingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt (Anlage 6).

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Pölchow den Jahresabschluss zum 31.12.2020 i.d.F. vom 30.01.2023 festzustellen.

- einstimmig -

**TOP 9:**

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Pölchow gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V die Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2020 zu entlasten.

- einstimmig -

**TOP 10:**

Prüfung Investitionen zum Neubau der Sporthalle der Warnowschule Papendorf

Im Rechnungsprüfungsausschuss am 28.03.2022 wurde besprochen, den Fortgang der Maßnahme Neubau der Sporthalle Warnowschule Papendorf in Jahresscheiben zu prüfen bzw. nach Fertigstellung der Sporthalle eine abschließende Beurteilung abzugeben.

Die genannte Maßnahme wurde im Jahr 2015 begonnen und wird voraussichtlich 2023 fertiggestellt. Insgesamt werden voraussichtlich Baukosten in Höhe von rund 5,3 Mio. Euro und Planungskosten in Höhe von rund 860 TEUR anfallen. Die Kosten wurden bzw. werden je Haushaltsjahr entsprechend beschlossener Grundlage auf die Trägergemeinden umgelegt. Avisierte Fördermittel in Höhe von rund 3 Mio. Euro wurden insgesamt bewilligt und werden den Trägergemeinden bei Auszahlung entsprechend erstattet.

Das Projekt Neubau Schulsporthalle Warnowschule Papendorf wurde im heutigen Rechnungsprüfungsausschuss, nach Absprache mit den Mitgliedern, abschließend besprochen.

Kritzow, 30.01.2023



Robert Eschment  
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Die nächste Ausschusssitzung findet am 27.02.2023 um 18:00 Uhr im Amt statt.

Anlagen

Anlage 1 - Abfrage zu der Investitionsmaßnahme Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Anlage 2 - Abfrage zu der Investitionsmaßnahme Deckenerneuerung Gemeindeverbindungsstraße Groß-Stove in Richtung Biestow

Anlage 3 – Beschränkungen der Hauptsatzung, Verträge mit Gemeindevertretern Papendorf

Anlage 4 – Bestätigungsvermerk Papendorf

Anlage 5 – Beschränkungen der Hauptsatzung, Verträge mit Gemeindevertretern Pölchow

Anlage 6 – Bestätigungsvermerk Gemeinde Pölchow

Anlage 1

54100/04800200

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED in der Gemeir meinde Papendorf

Abnahme 29.05.2019

Förderung?	ja: LFI KLK-180002 sowie Bund Projektträger Jülich AZ_03K09956
Lagen bei Baubeginn die ZWB vor?/ Ist die Gemeinde in Vorleistung gegangen?	ja/ ja
Nachträge? Und Begründung	nein
Abrechnung ordnungsgemäß?	Abrechnung ist ordnungsgemäß erfolgt
Muß mit Rückforderung gerechnet werden?	nein

Dollas, 04.01.2023

Anlage 2

541.096-45

Deckenerneuerung Gemeindeverbindungsstraße Groß-Stove in Richtung Biestow /Gemeinde Papendorf

Abnahme 03.12.2019

Gewährleistungsabnahme: 03.12.2023

Förderung?	ja: SBA-Stralsund Bvh.-Nr: 8332 1902
Lagen bei Baubeginn die ZWB vor?/ Ist die Gemeinde in Vorleistung gegangen?	ja/ ja
Nachträge? Und Begründung	ja, 3 Nachträge, unvorhersehbare Leistungen (fehlende bzw. beschädigte Anschlüsse)
Abrechnung ordnungsgemäß?	Abrechnung ist ordnungsgemäß erfolgt
Muß mit Rückforderung gerechnet werden?	nein

Dollas, 04.01.2023

Anlage 3

## Haushaltsjahr 2019 GKZ 30

### Beschränkungen der Hauptsatzung für Hauptausschuss/Amtsvorsteher/Bürgermeister

Gab es Verstöße gegen die Beschränkungen aus der Hauptsatzung durch den Hauptausschuss bzw. durch den Bürgermeister?

### Verträge/ Zahlungen zwischen der Gemeinde und einzelnen Gemeindevertretern bzw. deren Unternehmen

Welche Zahlungen/Verträge gab es, in welchen Ausschuss sitzt der jeweilige GV?

Auftragsvergabe von Ingenieurleistungen für Gehwegverlängerung durch den HA an VEAPLAN ROSTOCK GbR, Geschäftsführer Frank Klinckmann (zu diesem Zeitpunkt GV)  
Auftragsvolumen 9.451,75 Euro

  
20.01.2023  
Sitzungsdienst



Gemeinde Papendorf  
Jahresabschluss 2019

**Bestätigungsvermerk**

Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Warnow-West. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

**Gemeinde Papendorf**

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 43 bis 53a GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 wurden von der Verwaltung des Amtes Warnow-West unter der Gesamtverantwortung des Amtsvorstehers erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit sowie die Erteilung der Kassenanordnungen einbezogen. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung des Amtes Warnow-West sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Gemeinde Papendorf  
Jahresabschluss 2019

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gemeinde zum 31. Dezember 2019 ergänzend fest:

Die Bilanzsumme beträgt 12.162.250,38 EUR

Das Eigenkapital beträgt 7.793.800,95 EUR

Die Gemeinde ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Zum 31. Dezember 2019 besteht kein Kassenkredit.

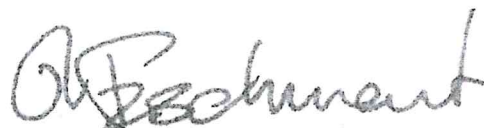
Das Jahresergebnis 2019 in der Ergebnisrechnung (Nr. 31) 617.077,72 EUR

Der Finanzmittelüberschuss 2019 in der Finanzrechnung (Nr. 40) beträgt 672.813,91 EUR

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Satz 1 bzw. 2 GemHVO-Doppik ist sowohl in der Ergebnis- als auch in der Finanzrechnung gegeben.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt:

Kritzmow, 30.01.2023



Ort / Datum

Robert Eschment

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Warnow-West



Anlage 5

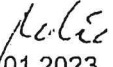
Haushaltsjahr 2020 GKZ 50

Beschränkungen der Hauptsatzung für Hauptausschuss/Amtsvorsteher/Bürgermeister  
Gab es Verstöße gegen die Beschränkungen aus der Hauptsatzung durch den  
Hauptausschuss bzw. durch den Bürgermeister?

keine

Verträge/ Zahlungen zwischen der Gemeinde und einzelnen Gemeindevertretern bzw.  
deren Unternehmen  
Welche Zahlungen/Verträge gab es, in welchen Ausschuss sitzt der jeweilige GV?

keine

  
20.01.2023  
Sitzungsdienst



*Anlage 6*

Gemeinde Pölchow  
Jahresabschluss 2020

**Bestätigungsvermerk**

Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Warnow-West. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

**Gemeinde Pölchow**

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 43 bis 53a GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 wurden von der Verwaltung des Amtes Warnow-West unter der Gesamtverantwortung des Amtsvorstehers erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit sowie die Erteilung der Kassenanordnungen einbezogen. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung des Amtes Warnow-West sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Gemeinde Pölchow  
Jahresabschluss 2020

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60. KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gemeinde zum 31. Dezember 2020 ergänzend fest:

Die Bilanzsumme beträgt 5.928.856,01 EUR

Das Eigenkapital beträgt 4.367.246,48 EUR

Die Gemeinde ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Zum 31. Dezember 2010 besteht kein Kassenkredit.

Das Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung (Nr. 31) 109.887,03 EUR

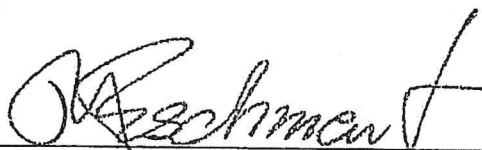
Der Finanzmittelüberschuss in der Finanzrechnung (Nr. 40) beträgt 304.922,92 EUR

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Satz 1 bzw. 2 GemHVO-Doppik ist sowohl in der Ergebnis- als auch in der Finanzrechnung gegeben.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt:

Kritzow, 30.01.2023

Ort / Datum



Robert Eschment

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Warnow-West